

APSO WEB-PZE Versionsaudit

Dieses Dokument dient nicht dazu Funktionen im Einzelnen zu beschreiben, sondern um Erweiterung und aufgetretene Probleme chronologisch zu dokumentieren.

Die Funktionen werden in Form eines Handbuchs laufend dokumentiert und stehen somit jederzeit als Nachschlagewerk zur Verfügung.

Als zusätzliches Medium können Sie über entsprechende Funktionen und Verlinkungen in unserem YouTube Channel auf Erklärung und Beispiele Tutorials zurückgreifen. Die werden laufend ergänzt und erweitert.

Fehlende Versionsnummern sind Nummern für interne Tests. Die Inhalte dieser Versionen werden bei späteren, öffentlichen Releases dokumentiert.

ACHTUNG:

Wie jede WEB-Applikation ist auch WEB-PZE in Komfort und Qualität abhängig von dem jeweils eingesetzten Internet-Browser des Front Systems. Die besten Ergebnisse und größtmögliche Komfortunterstützung werden mit dem Browser Google Chrome (ab Version 90), Microsoft Edge und Opera erreicht. Der Einsatz von Mozilla Firefox oder Microsoft Internetexplorer ist möglich, wird jedoch von uns nicht empfohlen, da die Optimierungen auf Chromium Technologie erfolgt.

Version 2.4.25 (08.05.2025)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.59)
 - Berechnung der Pause laut Arbeitszeit angepasst. Die verwendete Pause wird anhand der Anwesenheit aus der ersten Kommen und der letzten Gehen-Zeit berechnet.
 - Problem bei den Fehlzeiten „Mutterschutz“ und „Elternzeit“ behoben. Feiertage wurden im Arbeitszeitkonto nicht korrekt berücksichtigt.
- In der Auswertung „Kurzarbeit“ werden in der Arbeitszeit nun die Fehlzeiten „Berufsschule“, „Dienstreise“, „betriebliche Weiterbildung“, „IHK“ bei der gearbeiteten Arbeitszeit berücksichtigt.
- Neue Auswertung „Nachtzuschlag (Dauer)“. Je Mitarbeiter werden die Nachtzuschläge anhand des Eintrages in Zuschlag1 beim Zeitmodell ausgegeben. Die Dauer wird im Format „Std:Min“ angezeigt.
- In den Auswertungen „Arbeitszeitkonto (Wochen / Komprimiert / Detail / Fehlstempelungen)“ und „Kurzarbeit“ die Darstellung der Dauer auf die Ausgabe im Format „Std:Min“ umgestellt.
- In der Tabelle der Stempelzeiten wird nun die Anwesenheitszeit der einzelnen Tageseintragungen angezeigt.
- In der Zugriffsverwaltung kann die Erlaubnis zum Speichern ohne gesetzliche Pause für einzelne Mitarbeiter deaktiviert werden.

Version 2.4.24 (11.04.2025)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.58)
 - Die Mail mit der Anzeige von auftretenden Problemen bei Gleitzeit angepasst.
 - Bei der eAU werden nun die neuen Rückmeldegründe aus Bracht-Lohn „2 – AU liegt vor“, „3 – eAU von Krankenhaus“, „5 – REHA/Vorsorge“ ebenfalls für die Prüfung herangezogen.
 - Problem bei der Eintragung von Pause laut Arbeitszeit behoben. Bei der Anlage wurde diese nicht korrekt berechnet.
 - Performance der Synchronisierung des Arbeitszeitkontos zwischen SQL-Server und Web-Pze verbessert

- Bei der Überschreitung der maximalen täglichen Arbeitszeit wird ein Mail versendet Nun besteht die Möglichkeit einen, in den Einstellungen zu definierenden, Kopf Text mitzugeben.
- Problem in der Anzeige von Gleitzeit behoben. Bei einem Wechsel von Gleitzeit zu nicht Gleitzeit wurden ältere, korrekte Einträge als Fehler angezeigt.
- In den Auswertungen „Arbeitszeitkonto (Detail/Fehler)“ wird nun die Arbeitszeit mit angezeigt.
- In der Auswertung „Arbeitszeitkonto (Wochen)“ den Fehler in der Anzeige der Kalenderwoche behoben. Hier wurde immer der Wert der Folgewoche angezeigt (statt z.B. KW 22 die KW 23).
- Wenn die Funktion „Pause laut Arbeitszeit“ im Zeitmodell verwendet wird und nur eine einzelne Kommen und eine Gehen Stempelung vorhanden ist, wird der Eintrag als Fehler dargestellt. Die Erfassung für den Zeitraum der Pause wurde nicht vorgenommen.

Version 2.4.23 (12.03.2025)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.57)
 - Seit der Version 2.4.18 besteht die Möglichkeit Mails mit Fehlern in der Zeiterfassung zu versenden. Diese Funktion kann nun aufgeteilt werden. Die Informationsmail zwischen allgemeinen Fehler (z.B. Kommen Gehen fehlt oder falsch) und der „Überschreitung Maximale Arbeitszeit“ getrennt. Ist in den Einstellungen ein oder mehrere Wochentage eingestellt, so wird die Überschreitungsinformation nur an diesen Tagen und in einer eigenen Nachricht versendet.
- Problem bei Upload von Dateien behoben. Die Dateiendung wird nun wieder korrekt erkannt.
- Im Fenster „Einstellung“ das Feld für die „Fehlermail zu Überschreitung Maximale Arbeitszeit“ hinzugefügt.
- Im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ kann bei einzelnen Mitarbeitern die Überschreitung der maximalen Arbeitszeit als Fehler ausgenommen werden.

Version 2.4.22 (14.02.2025)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.56)
 - Neues Feld „Maximale Stunden Tageszeit“ hinzugefügt. Damit kann der maximale Abstand in Stunden zwischen Kommen und Gehen Buchung definiert werden. Sind nun Zeiteinträge innerhalb dieser Frist vorhanden, werden diese zu einem Eintrag zusammengefasst.
 - Problembhebung bei der Arbeitszeitanzeige. Mitarbeiter definierter Arbeitszeit-Kurz erfassten Arbeitszeit, werden nun nicht mehr als Fehler angezeigt, wenn keine Pause vorhanden ist.
- Neue Excel-Auswertung „Arbeitszeitkonto-Sollzeit (Fehlstempelungen)“ hinzugefügt. Hier werden Zeiten ausgegeben, die innerhalb des Zeitmodells eine Sollzeit von 0 Stunden haben.
- Im Fenster „Zeiterfassung“ werden die „Vertraglichen Überstunden“ in der Anwesenheitsliste für den aktuellen Monat angezeigt.
- Wird die Einstellung „Pause laut Arbeitszeit“ bei einem Mitarbeiter verwendet, dann erfolgt eine Anzeige der Summe der Pause am ersten Eintrag des Tages sowie der Zeiten zwischen den Kommen-Gehen Einträgen.

Version 2.4.21 (20.01.2025)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.55 20.01.2025)
 - Bei Fehlstempelung in der gesetzlichen Pause wird nun auch eine entsprechende Mail versendet

- PZE-SYNC (Version: 0.7.54 09.01.2025)
 - Problembeseitigung:
 - Formatierung der Kommen-Gehen Zeiten
 - Berechnung der Vertrauensarbeitszeit bezogen auf ½ bzw. ganze Tage am 24./31.12. angepasst.
 - Bei der Übernahme der Schichtmodelle aus der Produktion mesonic WinLine werden nun die Kalenderdefinitionen in den einzelnen Wirtschaftsjahren korrekt eingebunden.
- Es ist möglich in Einstellungen Arbeitszeiten zu definieren und der Dauer eine Pause zuzuordnen. Diese Definition erklärt den Begriff „gesetzliche Arbeitszeit“. Je nach Einstellung wird die Pause nach der Differenz der Kommen – Gehen Zeit automatisch abgezogen. Sollten nun Pausen erfasst werden die kleiner als die gesetzliche Pause sind, so wird die Dauer angepasst. Werden längere Pausen erfasst, so bleiben diese erhalten.
Bei dem verwendeten Zeitmodell muss hierfür der Haken bei „Pause laut Arbeitszeit“ gesetzt sein.
Ab der Rechtegruppe „Personalverwaltung“ ist es möglich in der Maske „Zeiterfassung“ über den Schalter „Gesetzliche Pause eintragen“ Pausen automatisch nach zu erfassen.

Version 2.4.20 (13.12.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.53)
 - Bei Mehrarbeit wird eine automatische Berechnung des Arbeitszeitkontos vorgenommen. Diese Berechnung bezieht sich auf vertraglich vereinbarte Überstunden. Im Zeitkonto werden auch eventuell Besonderheiten im Zeitmodell des 24.12. und 31.12. berücksichtigt.
- Eine Sonderregelung stellt die Einstellung „Nur ganze Tage“ (24.12. und 31.12.) in Bezug auf die Berechnung des Arbeitszeitkontos dar.
- Ab dieser Version können bei Mitarbeitern fest vereinbarte vertragliche Überstunden eingetragen werden. Diese Überstunden werden in der Regel mit der Lohn- bzw. Gehaltsabrechnung abgegolten. Die eingetragene Zeit wird von den geleisteten Stunden subtrahiert und damit bei der Ausgabe des Arbeitszeitkontos berücksichtigt.
Um zu erkennen, wie viele Überstunden in einem Zeitraum bereits geleistet wurden, erfolgt die Anzeige in den Fenstern „Urlaub“ und „Arbeitszeitkonto“. In dem Produkt APSO APP-PZE werden die Zeiten aktuell noch nicht dargestellt. Dies wird in der nächsten Version der Fall sein.

Version 2.4.19 (06.12.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.52)
 - Beim Runden ohne Gleitzeit werden die Kommen und Gehen Zeiten als Referenz verwendet. Die Kernzeit wird nicht mehr als Referenz verwendet. Die Freigabe beschränkt sich auf erfasste Zeiten außerhalb von Kommen/Gehen.
 - Einzelne Stempelungen K oder G werden nun nur noch im WEB-PZE geführt.
 - Ist in den Einstellungen des Arbeitszeitmodells die Auswahl „Pausen laut Arbeitszeit“ verwendet, so wird nicht die Einstellung der Pause aus dem Modell verwendet. Stattdessen kann eine Staffelung vorgenommen werden.
Beispiel:
bis 6 Stunden => 15 Minuten
Ab 6 Stunden => 30 Minuten
Ab 8 Stunden => 45 Minuten
 - Anpassung der Zeitmodelle beim Schichtwechsel angepasst. Eventuelle Änderungen werden erst zu Beginn der Schicht realisiert und nicht mehr beim Wechsel des Tages.
 - Die Stammdaten der Zeitmodelle, sowie die Feiertage werden nun nur noch im WEB-PZE geführt.

- Beim Versand der Mail Fehlstempelungen kann die Teamassistenz nun auch die Mail für die Ihr zugeordneten Kostenstellen erhalten. Dazu müssen die Rechte „Mail (Fehlstempelungen)“ und Verwendung der „Zeiterfassung“ eingetragen sein.
- Problembeseitigung: Bei der Rückmeldung der eAU (eAU liegt vor) wurde die Prüfung überarbeitet. Wenn der übergebene Zeitraum Von und Bis unterschiedlich zur erfassten WEB-PZE, dieser sich jedoch komplett innerhalb der erfassten Zeit liegt., so werden die Zeit nun korrekt aufbereitet.
- Im Fenster „Einstellungen“ die Möglichkeit hinzugefügt die Dauer für die Umrechnung der Pause laut Arbeitszeit einzutragen. Die Aktivierung erfolgt im jeweiligen Zeitmodell.
- Ist die Einstellung „Pausen laut Arbeitszeit“ aktiviert, so erfolgt nach Anpassung / Korrektur der Kommen / Gehen Zeiten eine Neuberechnung der Pausen.

Version 2.4.18 (27.09.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.51)
 - Während des Synchronisierungslaufes werden evtl. Fehlstempelungen ermittelt und per Mail an den betroffenen Mitarbeiter geschickt. Ebenso werden einmal täglich die Daten an die Personalverwaltung und die Niederlassungsleitung gesammelt übermittelt.
Dabei werden die Daten der letzten 3 Monate gesammelt. Der Empfang der Mail kann individuell eingestellt werden.
Im Standard wird die Mailinformation nicht versendet!
In diesem Zusammenhang möchte ich auf die Filterfunktion verweisen, die es ermöglicht Rechte auf mehrere oder alle Zeitgleich zu verteilen.
- In Fenster „Zugriffsverwaltung“ befindet sich nun eine Auswahl „Mail (Fehlstempelungen)“ ist diese Auswahl getroffen erhält der Mitarbeiter (abhängig von seinem Status) die Mailinformation zu seinen eigenen Fehlstempelungen bzw. diejenigen seiner Mitarbeiter.
- Im Fenster Profil kann jeder Mitarbeiter eine geschäftliche Mailadresse eintragen. Diese Adresse dient als Empfänger unter anderem für die „Mail (Fehlstempelungen)“

Version 2.4.17 (22.08.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.50)
 - Problembeseitigung: Bei der Anlage von „Zeitmodellen“ konnte es vorkommen, dass die Werte für „Standard_Kommen“ und „Standard_Gehen“ beim zeitlich ersten Sync-Lauf nach der Anlage verloren gehen. In diesem Fall mussten die Werte neu angelegt werden.
 - Wenn ein numerischer Zugangscode eingetragen wurde, kann dieser bei der Exportdatei als Personalnummer verwendet werden. Dieser Wert wird in einen extra Eintrag für den Fingerprint-Scan mit übergeben. Beim Anlegen des Fingerabdrucks kann dieser Wert angesprochen werden. Dadurch kann eine Zuordnung zwischen Mitarbeiter und Fingerprint vorgenommen werden.
- Neue Einstellungen „Zugriffsverwaltung“:
 - Bis zu dieser Version konnte der Mitarbeiter als Mindestfunktion seinen Urlaubsantrag abgeben. Auf Kundenwunsch kann die Funktion „WEB-VAC“ im Fenster „Zugriffsverwaltung“ deaktiviert werden. Dadurch wird die Urlaubsplanung abgeschaltet. Im Standard bleibt diese Funktion jedoch aktiviert.
 - Im Fenster „Zugriffsverwaltung“ die Option geschaffen, dass Mitarbeiter bei der Zeiterfassung die Auswahl von „Dienstgang“ und „Homeoffice“ nicht zur Verfügung steht. Im Standard ist diese Funktion aktiviert und muss manuell deaktiviert werden.
- Im Fenster „Team-Übersicht“ wird nun ab der Rechtegruppe „Niederlassungsleitung“ unterhalb der Protokolleinträge für Fehlzeiten nun die Zeiterfassungen analog dem Fenster „Arbeitszeitkonto“ dargestellt. Eine Manipulation oder Bearbeitung der einzelnen Stempelung ist jedoch (bis auf Weiteres) ausschließlich Fenster „Zeiterfassung“ möglich.

- Im Fenster „Arbeitszeitkonto“ wird die Quelle (Start/Ende) der Stempelung mit angezeigt. Dabei gilt: Die Kennzeichnung erfolgt über die Buchstaben W (APSO WEB-PZE), A (APSO APP-PZE), T(Zeiterfassungsterminal) und K (Korrektur / Manuelle Anlage).

Version 2.4.16 (16.07.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.48) (05.06.2024)
 - Die Daten für die Übermittlung der Nutzung von APSO APP-PZE angepasst. Die Daten werden nun je Monat protokolliert. Damit kann nun im Nachgang die korrekte Lizenzmail erstellt werden
- PZE-SYNC (Version 0.7.49)
 - Es kann eine Verarbeitung für fehlerhaft gemeldete eAU aktiviert werden. Die korrekten Teile der eAU Meldung werden im Sync automatisch bestätigt. Die restlichen, als fehlerhaft gekennzeichneten eAU Zeiten werden nach Ablauf der eingestellten Toleranztage im APSO WEB-PZE storniert. Die fehlenden Zeiten werden mit eine „Ausfallfehlzeit“ versehen.
- Im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ können alle Fehlzeiten von ausgeschiedenen Mitarbeitern auf „Abgeschlossen“ gesetzt werden.
- Die Einstellungen um den Wert „Toleranz (eAU fehlerhaft)“ erweitert. Nach Ablauf der Toleranztage werden die fehlenden eAU Einträge durch eine „Ausfallfehlzeit“ ersetzt.
- Die Einstellungen um dem Wert „Fehlzeit wenn eAU fehlerhaft“ erweitert. Die Fehlzeit (z.B. „unentschuldigtes Fehlen“) wird verwendet, wenn keine korrekte eAU Rückmeldung erfolgt.

Version 2.4.15 (20.06.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.46) (05.06.2024)
 - Problembehebung:
 - Bei der automatischen Anlage von Feiertagen konnte es vorkommen, dass für den Feiertag keine gültige Dauer eingetragen war. Das Problem ist mit dieser Version behoben.
 - Am Ende jeden Monats wird ein Lizenzmail versendet. Die Eintragungen der Mailadresse gelten nun für APSO WEB-PZE und für APSO APP-PZE.
 - Die Zeitmodelle, sowie Änderungen im Zeitmodell einer Produktionsgruppe, sowie die Schichtplanungen und Zeitmodelle der Mitarbeiter werden nun aus APSO Web-PZE zur WinLine exportiert. Die Schichtplanungen werden nur angelegt, jedoch nicht bei Korrektur in die WinLine synchronisiert. Diese Anpassungen müssen in der mesonic WinLine durchgeführt werden.
- PZE-SYNC (Version: 0.7.47)
 - Tabelle „URLAUB_ARCHIV“ vom SQL-Server gelöscht. Die Daten wurden mit notwendigen Erweiterungen in die neue Tabelle „Mitarbeiter_Urlaub“ verschoben.
- Problembehebungen
 - Bei der Ausgabe von Informationen in eine Excel-Auswertung (Fenster „Team-Übersicht“) werden die Farben wieder korrekt ausgegeben.
- Auswertung „Arbeitszeitkonto (Wochen)“ erweitert um Summenwerte und um die Regelarbeitszeit des gewählten Zeitraumes.
- Im Fenster „Zeiterfassung“ wird „Vertrauensarbeitszeit“ nun auch als „Arbeitet“ an den jeweiligen Tagen in der Abwesenheitsliste angezeigt.

Version 2.4.14 (31.05.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.45)
 - Neues Feld „Standard_Ressourcengruppe“ in den Einstellungen hinzugefügt.
 - Neues Feld „Ressourcengruppe“ in der Tabelle „Mitarbeiter“ hinzugefügt.
 - Es wurde eine Tabelle „Ressourcengruppen“ hinzugefügt. Diese wird mit Bestandsdaten aus der WinLine Module Produktion gefüllt.
 - Export und Aktualisierung der Ressourcengruppen in der WinLine. Die zugehörigen Kapazitäten und die Mitarbeiter werden zu den WinLine Ressourcengruppen addiert.

- Neue Ressourcengruppen können in der APSO WEB-PZE erzeugt und anschließend in der WinLine verwendet werden.
- Änderungen im Fenster „Mitarbeiter“
 - Auswahl „PPS“ (Produktion Planung und Steuerung) erzeugt. Nach Auswahl können Mitarbeiter als Ressource zu einer Ressourcengruppe hinzugefügt werden. Es ist möglich bestehende Ressourcengruppen zu verwenden und auch neue Ressourcengruppe anzulegen.
 - Als Kapazität der Ressource wird die Standardzeiten aus dem zugeordneten Zeitmodell herangezogen.
ACHTUNG: Das Zeitmodell in der Ressourcengruppe muss nicht mit dem Zeitmodell des Mitarbeiters übereinstimmen.
- Änderung im Fenster „Zeitmodell“
 - Im Zeitmodell ist es möglich bestehende Ressourcengruppen zuzuordnen.
ACHTUNG: Ein Zeitmodell kann in mehreren Ressourcengruppen Verwendung finden.

Version 2.4.13 (22.05.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.44)
 - Bei der Erfassung von ½ Urlaubstagen und gleichzeitiger Erfassung von Kommen und Gehen Zeiten, wurde die Urlaubsdauer nicht korrekt gefüllt.
- Neue Fehlzeit IHK auf Kundenwunsch hinzugefügt.

Version 2.4.12 (03.05.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.43)
 - Im Rahmen des Updates werden neue Datenbankfelder angelegt
 - Um die Verarbeitung und vor allem die Darstellung zu beschleunigen, werden an Terminal erfasste Zeiten direkt in die MySQL Datenbank importiert
- Problembehebung:
 - In der Funktion „Mitarbeiter“ konnte es vorkommen, dass eine Belegung bzw. Änderung der Abteilung nicht durchgeführt werden konnte. Dieses Problem trat nur bei der manuellen Anlage eines Mitarbeiters auf, nicht bei der Kopplung mit Bracht Lohn oder mesonic Lohn Österreich.
- Das Zeitmodell wurde um eine weitere Zeit erweitert. Wir haben nun 3 Zeitbegrenzungen zur Verfügung:
 - Standard Kommen (K) und Gehen (G): Wenn bei fehlender Stempelung eine automatische Zeit herangezogen werden soll, so werden diese Begrenzungen verwendet.
 - Kommen und Gehen: Diese Zeitangaben begrenzen den frühesten Arbeitsbeginn bzw. das späteste Arbeitsende bei Einsatz von gleitender Arbeitszeit. Hier muss keine Arbeitszeitbearbeitung durchgeführt werden.
 - Kernzeit (von) und Kernzeit (bis): Kennzeichnen den spätesten Arbeitsbeginn und das früheste Arbeitsende. Zwischen diesen Zeitangaben herrscht im Normalfall Anwesenheitspflicht.
- In den Fenstern „Urlaub“ und „Arbeitszeitkonto“ des Mitarbeiters die Anzeige der bisherigen Tage und Erfassungsfelder (ganzer / halber Tag, Bemerkungen) neben den Kalender verschoben. Dadurch wird die Sichtbarkeit dieser Einträge bei Einsatz des Teamkalenders verbessert.
- In den Fenster Zeiterfassung und Arbeitszeitkonto ist nun die Auswahl „Homeoffice“ möglich. Die Kennzeichnung erfolgt in der Spalte WFH (Work from Home) angezeigt und kann ausgewertet werden.
- In der Zeiterfassung ist für neue Zeiterfassungen die Quelle der Zeit ersichtlich. Die Überschriften der Spalten ist „QS“ (Quelle Start) bzw. „QE“ (Quelle Ende). Die Kennzeichnung erfolgt über die Buchstaben W (APSO WEB-PZE), A (APSO APP-PZE), T(Zeiterfassungsterminal) und K (Korrektur / Manuelle Anlage). Die Auswertung sind um die Spalten bereits erweitert worden.

- In dem Anzeigefenster „Team“ „Übersicht“ ist nun die freie Eingabe eines Betrachtungszeitraums möglich. Bitte beachten Sie, dass es dadurch möglicherweise eine Scroll Bar eingeblendet wird, um alle Anzeigen vornehmen zu können.
- Das System der Aufbereitung der Hauptseite geändert. Es konnte vorkommen, dass nach dem Abmelden aus der Anwendung im Umfeld des Login Fensters noch Informationen aus der vorherigen Ansicht dargestellt wurden. Die Änderung des Verfahrens erlaubt uns nun auch innerhalb der Anzeige bei einzelnen Darstellungen Scroll Bar (z.B. Kalender) zu verwenden.

Version 2.4.11 (22.03.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.42)
 - Die Tabelle „Betriebe“ wird zukünftig ausschließlich im MySQL geführt. Damit ist diese Information komplett vom Vorgängersystem entkoppelt.
 - Bei der Prüfung der Lizenz wird zukünftig die Informationen des Kunden zurückgeliefert. Damit kann eine automatische Abrechnung OnDemand durchgeführt werden.
- Problem in der Anzeige bei den Kommen-Gehen Zeiten bearbeitet. Die Einträge von Zeitüberschneidungen werden nicht mehr doppelt angezeigt.
- Verarbeitung von Dienstgang angepasst. Dieser hat nun immer eine Dauer von 0. Dadurch wird das Arbeitszeitkonto nicht mehr verändert.

Version 2.4.10 (18.03.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.41)
 - Erweiterung um die Satzart „KG“ in DataFox Terminal. Wenn keine spezifische „Kommen“ bzw. „Gehen“ Zeiten erfasst werden, so werden diese Informationen im Wechsel als „Kommen“ bzw. „Gehen“ interpretiert.
 - Wenn in der dem Datafox Termin die Information zur Verwendung des „Dienstganges“ hinterlegt sind, so werden diese gesondert erfasst. Dazu wurde innerhalb der DataFox Terminals die Satzart „DG“ (Dienstgang gehen) und „DK“ (Dienstgang kommen) definiert.
 - Die Tabelle „Abteilungen“ wurde von der Synchronisierung entkoppelt. Die Verwaltung dieser Informationen findet ausschließlich in der MySQL Umgebung statt.
- Bei der Erfassung von Zeiten in der Oberfläche des APSO WEB-PZE ist nun eine Auswahl möglich und Dienstgänge können erfasst werden.
- Die Prüfung der Fehlzeit erweitert. Neben „Kommen“ und „Gehen“ findet nun der aktuelle Tag Berücksichtigung.
- Es ist nun möglich für eine erfasste Zeit einen Kommentar zu hinterlegen. Die Anzeige erfolgt über den Tooltip Im Fenster Zeiterfassung oder als Notiz bei den Auswertungen. In einer der nächsten Versionen werden Kommentare in den Auswertungen sofort lesbar dargestellt.

Version 2.4.9 (12.03.2024)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.40)
 - Wenn in der Einstellung „Toleranzminuten“ ein Eintrag $\neq 0$ vorgenommen wurde und bei dem Mitarbeiter die Einstellung „Gleitzeit“ getroffen ist, werden Zeiterfassungen außerhalb der „Kommen“ oder „Gehen“ Zeiten gekürzt.
- Neue Einstellungen:
 - Neuer Parameter „Anzeige (Stempelungen - nur Uhrzeit)“
Ist diese getroffen, so werden bei den erfassten Zeiten nur die Uhrzeit und nicht mehr Datum und Uhrzeit angezeigt.
 - Neuer Parameter „Max. Unterschreitung“
An dieser Stelle ist ein Wert von 0 (keine Prüfung) bis -10.000 gültig. Bei der Eingabe handelt es sich um Stunden. Sollen Minuten berücksichtigt werden, so wird die Eingabe in Industrieminuten verwendet (Beispiel: 15,25 entspricht 15 Stunden und 15 Minuten). Unterschreitet ein Mitarbeiter nun diese Zeit, so wird in der Anzeige „Übersicht“ und „Mitarbeiter“ dieser in roter Schrift dargestellt.

Der Ausgleich der Stunden kann nun über Mehrarbeit oder die Fehlzeit „Zeitkonto Korrektur“ erfolgen.

- **Arbeitszeitmodelle:** In Zusammenhang mit der Prüfung auf die Anwesenheit innerhalb der im Arbeitszeitmodelle hinterlegten Kernarbeitszeit ist nun eine Auswahl „Kernzeitprüfung“ vorhanden. Ist diese Option nicht gewählt, so findet auch keine Prüfung auf Kernzeiten statt. Dies ist aktuell die Standardeinstellung. Soll auf Anwesenheit innerhalb der Kernarbeitszeit geprüft werden, so muss das Zeitmodell entsprechende angepasst werden.
Kernarbeitszeiten von 00:00 bis 23:59 lassen eine Prüfung sinnlos werden. Für die Prüfung wird die jeweils erste erfasste „Kommen“ Zeit und die jeweils letzte „Gehen“ Zeit verwendet. Dadurch ist es möglich Pausen manuell zu erfassen und auch Dienstgänge in Zukunft korrekt abzuhandeln.
- **Fehlerbehebung:**
 - Bei der manuellen Anlage eines Mitarbeiters konnte es zu einer Fehlermeldung mit Hinweis auf die Login Daten kommen. Diese Meldung erscheint nun nicht mehr.

Version 2.4.8 (29.02.2024)

- **PZE-SYNC (Version: 0.7.39)**
 - Für die Übermittlung der Personalnummer und Name an ein Zeiterfassungsgerät muss ein entsprechender Ablagepfad eingestellt sein. Dieser Pfad wird nun über die MySQL Datenbank gespeichert. Eine Verwaltung über APSO WEB-PZE ist möglich.
 - Bei Mitarbeitenden ohne Gleitzeit und der Definition einer Toleranzzeit bei den Einstellungen werden die Kommen- und Gehen-Stempelungen auf die Kernarbeitszeit des Zeitmodells gekürzt.
 - Die Arbeitszeitkonten werden nun 12 Monate rückwirkend inkl. aktuellem Monat automatisch neu gerechnet.
 - Bereitstellung der Personal.txt für Datafox angepasst. Nun können mehrere RFID Transponder je Mitarbeiter verwendet werden.
- **Neu Funktion „Mehrarbeit“:**
 - Mitarbeiter ohne Gleitzeit soll ermöglicht werden zum Wohle des Unternehmens auf Anordnung des personellen Vorgesetzten Mehrarbeit zu leisten. Diese Mehrarbeit wird dem Arbeitszeitkonto gutgeschrieben und bei Bedarf über die Funktion „Zeitausgleich“ bzw. „Auszahlung Überstunden“ abgebaut. Dazu wurde im Fenster „Zeiterfassung“ eine Funktion zum Freigeben der Mehrarbeit geschaffen.
Die Funktion steht Berechtigungsstufen ab Kostenstellenverantwortlichen / Niederlassungsleiter zur Verfügung. Voraussetzung ist der Eintrag einer Toleranzzeit in den Einstellungen und das Entfernen der Auswahl Gleitzeit (GZ) bei den Mitarbeitenden. Die möglichen Zeilen werden in der Auswahl der Zeiterfassung in „Blau“ dargestellt. Hier können Zeiten im Rahmen der Rundung aus dem Zeitmodell und der Toleranz freigegeben werden.
 - Um die Verarbeitung übersichtlicher zu gestalten, werden für im Fenster „Zeiterfassung“ nach Auswahl des Zeitraums die erfassten Zeiten aller Mitarbeiter dargestellt. Durch die Auswahl „Nur K/G Freigabe“ wird diese Anzeige für den personellen Vorgesetzten noch einmal auf die zu bearbeiteten Mitarbeiteten eingeschränkt. Zur Anzeige kommen neben den gerundeten Werten auch die originalen Stempelzeiten. Nach einer Freigabe wird die Farbe der Zeile auf neutral geändert.
 - Im Fenster „Zeiterfassung“ wird nun das Arbeitszeitkonto angezeigt, sofern ein derartiges geführt wird.
 - In der „Funktion“ Mitarbeiter können nun mehrere RFID-Transponder hinterlegt werden.
 - Neue Fehlzeit

- „Krank – Ohne Lohnfortzahlung“ hinzugefügt. Die Funktion entspricht der Fehlzeit „Krank“. Nun können jedoch unterschiedliche Krankheitsstadien in differenzierten Farben dargestellt werden. Längerfristig Erkrankte können dadurch optisch schneller erkannt werden. Bei der Kopplung an Bracht Lohn wird diese Fehlzeit als „Krank ohne Entgeltfortzahlung“ übergeben.
- „Zeitkonto Korrektur“ hinzugefügt. Nun ist es möglich an einem gewählten Tag das Zeitkonto zu erhöhen, aber auch fest zu reduzieren. Die Eingabe eines Kommentares ist möglich. Über diese Funktion kann der Wert des Zeitkontos erhöht oder verringert werden (Vorzeichen).
- Fenster „Einstellungen“ können Abteilungen hinzugefügt, geändert oder auch gelöscht werden.

Version 2.4.7 (08.01.2024)

- Problembehebung:
 - Bei der Erfassung von Betriebsurlaub über den 24.12. bzw. 31.01. wird die Anzeige nun wieder korrekt dargestellt.

Version 2.4.6 (04.12.2023)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.38)
 - Je nach Einstellung in APSO WEB-PZE wird keine Mail zur Prüfung des Krankengeldbezugs mehr verschickt.
 - Je nach Einstellung in APSO WEB-PZE wird kein Zeitraum des Krankengeldbezugs an den Bracht Lohn übermittelt.
 - Je nach Einstellung des APSO WEB-PZE wird nach dem eingestellten Zeitraum eine automatische Uhrzeit für das Gehen erfasst.
Achtung: Diese Funktion steht für Nachtschichtmodelle aktuell nicht zur Verfügung.
- Möglichkeit im Fenster Einstellungen „Krankengeldbezug (Mailversand)“ aktivieren / deaktivieren hinzugefügt
- Möglichkeit im Fenster Einstellungen „Krankengeldbezug (Übernahme in Lohn)“ aktivieren / deaktivieren hinzugefügt
- Möglichkeit im Fenster Einstellungen „Automatische Ausstempelung“ beim Erreichen der MaxStundenArbeitszeit aktivieren/deaktivieren hinzugefügt.
Die Berechnung der maximalen Zeit erfolgt aktuell auf Basis der ersten „Kommen“ Erfassung eines Tages. Eventuelle Pausen werden in die Gesamtzeit eingerechnet.

Version 2.4.5 (27.10.2023)

- Problembehebung
 - Die Anzeige des ausgebuchten Urlaubs in dem Fenster „Team Übersicht“ ist nun wieder korrekt.
- Der aktuelle Stand des Arbeitszeitkontos wird nun auch im Fenster „Urlaub“ angezeigt.

Version 2.4.4 (09.10.2023)

- Problembehebung
 - Nach der Bestätigung von Krankheitszeiten kam es zu Problemen in der Anzeige. Diese wurden behoben

Version 2.4.3 (18.09.2023)

- Mit der Version 2.3.13 (vom 12.07.2023) wurde der Abwesenheitskalender in dem Menu „Urlaub“ und „Arbeitszeitkonto“ eingeführt. Nun wird der Filter so vorbelegt, dass die eigene Kostenstelle angezeigt wird und nicht diejenigen, für die Verwaltungsrechte bestehen. Diese Kostenstelle können jedoch jederzeit gewählt werden.
- Problembehebung:
 - Die Dropdownliste der Abteilungen wurden bei Wechsel des Betriebes vor dem neuen Befüllen nicht gelehrt, dadurch kam es Mehrfacheintragungen.

Version 2.4.2 (07.09.2023)

- PZE-Sync (Version 0.7.37):
 - Bei stornierten Einträgen konnte es vorkommen, dass die Synchronisierung der einzelnen Einträge noch nicht vorgenommen wurde. Dadurch wurden mehrfache Stornierungen vorgenommen, diese Einträge waren mit dem Kommentar „PZE-SYN“ versehen.
Jetzt werden die Stornierungen wieder korrekt vorgenommen
- Problembhebungen:
 - Anzeige bei stornierten Einträgen Kommen/Gehen im Fenster Zeiterfassung behoben
 - Im Fenster „Urlaub“ konnte es bei der Auswahl ½ Tag passieren, dass trotz dieser Auswahl ein ganzer Urlaubstag gebucht wurde. Das Problem lag in einer der Berechnungsformeln begraben und wurde behoben.

Version 2.4.1 (28.8.2023)

- PZE-Sync (Version 0.7.36):
 - Das Feld „APPLoginVersion“ hinzugefügt. Hier wird die Version der letzten Anmeldung gespeichert. Damit können eventuelle Fehler bei der Anmeldung mit APSO APP-PZE nachvollzogen werden.
 - Berechnung der Resturlaube aus dem Vorjahr an die Berechnungsbasis „Stunden“ angepasst.
 - Für die Übergabe zu Bracht-Lohn werden die neuen Mussfelder „Herkunft“ und „HerkunftID“ vorgefüllt
 - Problembhebung bei Bestätigung einer eAU. Hier konnte ein Problem auftreten, sofern die vorherige Anfrage zu einem gefundenen Ergebnis nicht mehr zur Verfügung steht
- Alle Fehlzeiten können zukünftig auch in Stunden (statt ausschließlich Tage) berechnet werden.
- Bei der Berechnung auf Stundenbasis wird in der Mitarbeiterübersicht und der Mitarbeiterinformation die Stunden und Minuten in der Form „STD:min“ dargestellt.

Version 2.4.0 (19.07.2023)

- PZE-SYNC (Version: 0.7.33):
 - Die Zeiten der Fehlzeiten KuG wird automatisch in die entsprechenden Tabellen des Bracht Lohn eingepflegt.
Dabei gilt: Die Eintragungen und Änderungen werden nur im aktuellen oder folgenden Abrechnungsmonaten eingepflegt.
Dazu muss bei jedem Mitarbeiter die Auswahl „Verwende Sync-Lohn“ eingetragen sein
- PZE-SYNC (Version: 0.7.34):
 - Neue Funktion „Vertrauensarbeitszeit“:
 - Neues Feld „Verwende_Vertrauensarbeitszeit“ bei Mitarbeiter hinzugefügt.
 - Automatisches Anlegen der „Vertrauensarbeitszeit“ wenn bei dem Mitarbeiter die entsprechende Auswahl getroffen wird.
 - Verarbeitung so angepasst, dass eventuell geleistete Arbeitszeiten bei der Berechnung der Kurzarbeitszeiten berücksichtigt werden. Sollte an einem Tag mit geplanter Kurzarbeit ein Arbeitseinsatz notwendig werden, so wird nur die reduzierte Kurzarbeitszeit in der Auswertung und auch in der, optionalen, Übertragung in den Bracht und damit in der Abrechnung berücksichtigt.
- In der Auswertung „Kurzarbeit“ werden die Feiertage während der Arbeitswochen bei der Sollzeit hinzugerechnet. Im Gegenzug erfolgt auch eine Einrechnung bei den gearbeiteten Zeiten. Diese Information ist notwendig um die % KuG Arbeitszeit des Monats korrekt zu errechnen.
- Bei einem Mitarbeiter ist es nun möglich die Option „Vertrauensarbeitszeit“ zu verwenden.

Version 2.3.13 (12.07.2023)

- PZE-SYNC (Version 0.7.32):
 - Neue Felder „Aktiv_WEB_Anwesenheitskalender“ und „Farbe_ArbeitsfreieTage_Anwesenheitskalender“ bei der Synchronisierung hinzugefügt
- Neue Funktion „Abwesenheitskalender“

Mit Hilfe der Funktion können Kalender ganzer Kostenstellen bei dem Mitrareiter eingeblendet werden. Die angezeigten Fehlzeiten sind anonymisiert, heißt es ist für den Arbeitnehmer nicht ersichtlich, ob der Abwesende Krank ist, sich in Urlaub befindet oder gerade eine Dienstreisemacht

 - Die Eintragung der Farbe ist bei den Einstellungen vornehmen. Im Standard sind alle arbeitsfreien Tage grau.
 - Bei den Mitarbeiter Rechten kann der Kalender zur Anzeige im Reiter „Urlaub“ und „Arbeitszeitkonto“ durch Auswahl selektiert werden. Eine Übertragung der Rechte auf mehrere Anwender mit Hilfe des Filters ist möglich. Im Standard ist diese Funktion ausgeschaltet.

Version 2.3.12 (07.07.2023)

- PZE-SYNC (Version 0.7.31):
 - Problem bei der Berechnung des Arbeitszeitkontos behoben. Bei der Überschneidung von Krankheit und Kurzarbeit werden keine Überstunden anlegt
 - Neue Fehlzeit „bezahlte Freistellung“ hinzugefügt.
- Problembehebungen:
 - Das Löschen von ungenutzten Zeitmodellen ist wieder möglich.
 - Bei Mitarbeitern mit Austrittsdatum konnten am letzten Arbeitstag keine Fehlzeiten bei Berechtigungen unterhalb von Personalverwaltung erfasst werden. Diese Erfassung ist nun bis einschließlich des letzten Arbeitstages möglich.
 - Im Fenster Zeiterfassung wurden die am letzten Tag des Monats erfassten Daten nicht angezeigt. Diese Kommen und Gehen Erfassungen und daraus entstehenden Salden werden nun wieder in der Liste der Stempelungen angezeigt.
 - Berechnung des Arbeitszeitkontos für die Überschneidung von Feiertagen und Kommen-Gehen Zeiten angepasst. Bei Mitarbeitern, die in einem Schichtplan arbeiten, wird der Feiertag nun als „reguläre Arbeitszeit“, ohne Überstunden in Bezug auf das Arbeitszeitkonto verwendet.
- Auswertungen
 - Die Auswertung „Kurzarbeit“ wurde erweitert um die Ausgaben „Arbeitsausfall %“ und „Mitarbeiter in KUG %“.
 - Die Auswertung „Arbeitszeitkonto (Wochen)“ wurde eingefügt. Sie stellt die Arbeitszeiten je Woche summiert dar. Auch Fehlzeiten (z.B. Urlaub und Krankheit) werden stundenweise aufgelistet.

Version 2.3.11

- PZE-SYNC (Version 0.7.30):
 - Fehlerbehebung: Die Prüfung der Mitarbeiterdaten (Bei Kopplung mit Bracht Lohn) erfolgt nur im aktuellen Abrechnungsmonat. Ein eventuelles Update in Richtung WEB-PZE wird also nur aus diesem Zeitraum herangezogen.
 - In der Verdienstabrechnung der Firma Bracht wurde bei den Fehlzeiten die Möglichkeit eingerichtet Bemerkungen zu einer Fehlzeit zu hinterlegen. Dieses Feld muss bei der Anlage ein bestimmtes Datenformat aufweisen. Deshalb muss bei der Kopplung an den Bracht Lohn eine Version nach dem 01.06.2023 eingesetzt werden. Bitte vor dem Update den Bracht Lohn aktualisieren.
- Fehlerbehebungen Arbeitszeitkonto:

- Auswertung „Arbeitszeitkonto (Komprimiert)“ und „Arbeitszeitkonto (Detail)“ weisen nun keine Differenz mehr auf.
- Bei der Anzeige des Arbeitszeitkontos im Fenster „Zeiterfassung“ kam es bei der Überschneidung von Krankheitszeiten und Feiertag zu einer Falschberechnung. Dieses Problem ist nun behoben.

Version 2.3.10

- PZE-SYNC (Version: 0.7.29):
 - Problembhebung bei der generellen Berechnung des Arbeitszeitkontos „Feiertag x Krank“
 - Entfernen der Verarbeitung der Tabelle „Erfassung“ in WEB-PZE entfernt da diese nicht mehr verwendet wird.
 - Werden DATAFOX Zeiterfassungsterminals eingesetzt und zeitgleich erfassen die Mitarbeiter mehrerer Unternehmen die Arbeitszeiten über ein und dasselbe Terminal, so werden jetzt die Personaldaten zusammengeführt und auch die Zeiten dem jeweiligen Unternehmen zugeordnet. Unterscheidungskriterium bei identischer Personalnummer ist die eindeutige Chip ID.
 - Bei der Übertragung der Fehlzeiten wird nun auch wenn die Funktion „eAU Krankengeld“ bei dem Arbeitnehmer eingestellt ist, der Abfragehaken für die Fehlzeitabfrage bei den jeweiligen Krankenkassen gesetzt. Als Fehlzeit wird in der Verdienstabrechnung der Firma Bracht die Fehlzeit „Krankengeld (SV)“ eingetragen.

Achtung:

 - Nachdem die Diagnose nicht bekannt ist, wird bei jeder erneuten Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung eine Mail mit der Aufstellung der Fehlzeiten erzeugt.
 - Bei den Krankenkassen wird die eAU-Prüfung immer mit dem „von Datum“ geprüft. Dies gilt auch für Folgebescheinigungen. Deshalb bitte jede Fehlzeit gesondert eintragen und nicht einfach die AU verlängern.
 - Problem bei der automatischen Anlage der Feiertage behoben. Es konnten Feiertage bei dem Mitarbeiter angelegt werden, obwohl nicht alle notwendigen Daten (Zeitmodell und Gebiet) hinterlegt waren.
- Auswertung „Kurzarbeit“ angepasst. Feiertage, an denen der Mitarbeiter keine eAU eingetragen hat, werden als gearbeitete Stunden mit eingerechnet.
- Problem bei der manuellen Eingabe von Datumswerten behoben. In Bereichen, die eine Eingabe nicht zulassen, ist diese nun gesperrt.
- Problem bei der Anzeige „Stempelzeiten“ behoben. Stornierte Einträge werden nicht mehr angezeigt.
- Im Fenster „Zeiterfassung“ wird bei nachträglicher Änderung des Zeitmodells die erfassten Zeiten (Originalerfassung Kommen-Gehen) anhand des neuen Zeitmodells neu gerundet.
- Anzeige der Fehler in dem Fenster „Zeiterfassung“ angepasst. Bei Feiertagen wurden Überschneidungen mit Krank oder einer Zeiterfassung (Kommen & Gehen) als Fehler angezeigt. Diese Anzeige war nicht korrekt.

Version 2.3.9

- PZE-SYNC (Version 0.7.28):
 - Bei der Zeiterfassung wurde in einigen Fällen das Kennzeichen Sonntag nicht gesetzt. Dadurch wurden Zuschläge und Arbeitszeiten falsch berechnet. Das Problem ist behoben.
- Problembhebung:
 - Bei Änderungen in der Zugriffsverwaltung konnte es vorkommen, dass eine Time Out Meldung ausgegeben wurde.
 - In der Anzeige der mtl. Arbeitszeiten wurden 173,33 Stunden (40 Stunden Woche) mit 17333 Stunden dargestellt. Damit wurde eine rote Informationsmeldung „ungültiger Wert“ ausgegeben. Es handelte sich dabei um

ein Anzeigeproblem, der Wert in der Datenbank ist korrekt. Dieses Problem ist behoben.

Version 2.3.8

- PZE-SYNC (Version: 0.7.27):
 - Bei der Berechnung der Arbeitszeiten ist es bei Überschneidungen von täglicher Arbeitszeit und Krankheit zu fehlerhaften Werten gekommen. Die automatischen Berechnungen des Arbeitszeitkontos wurden nun angepasst und die Arbeitszeitkonten weisen dadurch die korrekten Werte auf.
 - Abfragen zur Erstanlage von Tabellen angepasst.
- Erweiterung im Fenster „Zeiterfassung“. Es ist nun möglich die Zeitmodelle bei einzelnen Mitarbeitern und nachträglich zu ändern. Diese Korrektur kann nur für einzelne Tage erfolgen. Bitte beachten Sie: Die berücksichtigten Pausenzeiten werden automatisch auf das jeweilige Zeitmodell angepasst, können jedoch wie gewohnt manuell manipuliert werden.
- Ein Problem bei der nachträglichen Eintragung von Zeitwerten im Fenster „Zeiterfassung“ wurde behoben. Das aktuell eingestellte Zeitmodell wird nun berücksichtigt.
- Im Fenster „Einstellungen“ können nun Betriebe im Betriebe-Stamm angelegt, geändert und gelöscht werden.
- In der Auswertung „Kurzarbeit“ wurden die Felder „Soll-Arbeit Std“ und „Urlaub-Std“ hinzugefügt.
- Problembhebung beim Upload von Textdateien

Version 2.3.7

- PZE-SYNC (Version: 0.7.26):
 - Fehlzeit „Sozialstunden“ hinzugefügt.
 - Einstellung „Verwende_AnlageMitarbeiter“ und „Mailversand_AnlageMitarbeiter“ hinzugefügt.
 - Tabelle „Protokoll_Mitarbeiter“ zur Protokollierung von Stammdatenänderungen bei Mitarbeitern zu dokumentieren
- Möglichkeit hinzugefügt im Fehlzeit-Schema die Einstellungen „Bemerkung (Mussfeld)“, „Dokument (Erlaubt)“, „Dokument (Mussfeld)“ von Seiten des Administrators ebenfalls zu ändern.
- Der aktuelle Stand des „Arbeitszeitkontos“ wird nun auch bei den Mitarbeitern im Fenster „Zeiterfassung“ angezeigt.
- Genehmigen und Storno beim Klick auf den Protokolleintrag-Button angepasst, sodass die Änderung im Protokoll im Fehlzeiten-Archiv zeitgleich vorgenommen wird.
- Auswertung „Schichtplan“ wurde hinzugefügt mit der man einen Wochenschichtplan der Mitarbeiter ausgeben lassen.
- Einstellung für die generelle Verwendung und den Mailversand der Anlage von Mitarbeiter in WEB-PZE zu aktivieren / deaktivieren. Diese Funktion ist notwendig, wenn Mitarbeiter ohne Lohnabrechnungssystem in APS WEB-PZE erfasst werden sollen.
- Im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ können nun die Felder „Land“, „Geschlecht“, „Arbeitszeit (Woche)“, „Arbeitszeit (Monat)“, „IBAN“, „BIC“, „Postleitzahl“, „Ort“, „Straße“, „Berufsbezeichnung“, „Sozialversicherungsnummer“, „Geburtsdatum“, „Geburtsort“ bei Neuanlage erfasst werden.
- Filter „Gruppe“ um die Bezeichnung aus dem Gruppen-Stamm erweitert.
- Im Fenster „Einstellungen“ die Möglichkeit hinzugefügt im „Kostenstellen-Stamm“ und „Gruppen-Stamm“ Einträge anzulegen, zu speichern oder zu löschen.

Version 2.3.6

- Im Fenster „Zeiterfassung“ wird nun der aktuelle Saldo des Arbeitszeitkontos eines Mitarbeiters angezeigt. Voraussetzung für die Anzeige sind Eintragungen bei den Werten „Zugangscode“ und „Startdatum“.
- Bei der Fehlzeiten-Info in „Team-Übersicht“ und „Urlaub“ den Text „Urlaub ausbezahlt“ geändert zu „Urlaub ausgebucht“.
- Wenn bei einem Mitarbeiter überschneidende Stempelzeiten angezeigt werden (2x Kommen und 2 x Gehen), dann werden diese Fehler als „Zeitüberschneidung“ und in der Farbe Rot dargestellt. Die Anzeige erfolgt in dem Fenster „Zeiterfassung“ und in den entsprechenden Auswertungen.
- Problembhebung: Die Funktionalität mehrere Dokumente an eine Fehlzeit steht nun zur Verfügung.
Achtung: Es können ausschließlich mehrere Dokumente mit einem Gesamtumfang von 10 Seiten angefügt werden! Siehe dazu die Ausführungen zu Version 2.3.4

Version 2.3.5

- PZE-SYNC (Version: 0.7.25):
 - Protokoll um neues Feld „DokumentVorhanden“ erweitert
 - Das Feld „DokumentVorhanden“ wird automatisch gesetzt. Basis sind bestehende Einträge.
 - Feiertag „Weltkindertag“ wird nun automatisch beim Feiertagskalender „30-DE Thüringen Frohnleichnam“ angefügt
- Der Kalender in „Team-Übersicht“ wird bei der Auswahl eines Protokolleintrages zum Ändern nicht mehr ausgeblendet. Änderungen können jedoch nicht in den Kalenderelementen vorgenommen werden. Dies führt zu einem Abbruch des Eintrags.
- Beim Upload eines Dokuments wird nun in der Datenbank das Kennzeichen „DokumentVorhanden“ gesetzt. Ist die „Lupe“ vorhanden wird erst bei dem Versuch des Öffnens geprüft, ob das Dokument vorhanden ist.

Version 2.3.4

- PZE-SYNC (Version: 0.7.24):
 - Fehlen bei einem Mitarbeiter Stammdaten, die zur Berechnung von Arbeitszeiten notwendig sind, so werden diese nicht mehr an Datafox-Stempeluhren weitergeleitet.
 - Fehlzeit-Schema erweitert um Einstellungen
 - „Ohne Dauer“: Abgängige Zeiten werden mit Hilfe des Arbeitszeitkontos ausgeglichen, jedoch nicht fix definiert (z.B. Zeitausgleich 3 Stunden)
 - „Fehlzeit Verwenden“: Dienst dazu einzelne Fehlzeiten für diese Installation inaktiv zu setzen (Aktiv = 1 / Inaktiv = 0)
 - Neue Felder „FTP_Login“ und „FTP_Passwort“ in den globalen Einstellungen hinzugefügt. Diese Informationen dienen dem Upload von Dateien bei Fehlzeiten.
 - Problem im Umfeld der eAU behoben. Der Status der eAU Meldung wird nun wieder korrekt im Bereich der Krankmeldung zurück gespiegelt.
- Problembhebungen
 - Anzeige Urlaubsanspruch im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ ist nun korrekt.
 - Im Fenster „Team-Übersicht“ wird der Mitarbeiter im Monat seines Austritts wieder standardgemäß angezeigt.
 - Fenster „Zeiterfassung“ wurden Mitarbeiter als abwesend angezeigt, obwohl laut Schichtplan bzw. Zeitmodell keine aktuelle Anwesenheit erforderlich ist. Die Anzeige zeigt nun wieder korrekt „Keine aktuelle Schicht“ an.
- Im Fenster „Team-Übersicht“ wird nun die zuletzt gewählte Fehlzeit in der Auswahlliste beibehalten.
- Mitarbeiter können sich bei fehlender Kostenstelle, Zeitmodell, Betrieb oder Gebiet nicht mehr im WEB anmelden.

- Im Fenster „Einstellungen“ Bereich Fehlzeiten kann nun zusätzlich zum Farbwechsel, Änderung der Bezeichnung auch die Auflistung einer Fehlzeit ein- bzw. ausgeschaltet werden. Bestehende Buchungen auf eine ausgeschaltete Fehlzeit in der Vergangenheit werden nicht verändert. Nach dem Einschalten einer Fehlzeit steht diese sofort wieder zur Verfügung.
- Im Fenster „Zeiterfassung“ wird neben dem Zeitmodell (Ist) auch das Zeitmodell (Plan) aus der Schichtplanung angezeigt.
- Ab sofort können bei Fehlzeiten zusätzliche Dokumente angehängt werden. Die Dokumente werden zu einem Eintrag zusammengefasst. Es können aktuell maximal 10 Seiten angehängt werden. Um diese Funktion nutzen zu können, muss in den Einstellungen ein FTP-Login mit gültigem Kennwort eingetragen werden.
- Auswertungen
 - „Kurzarbeit“ um die Felder „Kurzarbeit-Krank-Stunden“ und „Krank-Stunden“ erweitert.
 - „Phantomlohn (Zuschlagswerte)“ in Bezug auf die Berechnungen der relevanten Zuschlagszeiten angepasst.
 - „Phantomlohn (Zeitwerte)“ in Bezug auf die Berechnungen der relevanten Zuschlagszeiten angepasst.

Version 2.3.3

- Problembehebung bei der Berechnung „Rollierende Schichtpläne“. Hier wurde der letzte Eintrag aus dem Schichtplan nicht gefunden. Dies führte dazu, dass die Wiederholungen des Schichtplans in einigen Fällen fehlerhaft berechnet wurden.

Version 2.3.2

- PZE-SYNC (Version: 0.7.23):
 - Problembehebung bzgl. der fehlenden Feiertage im 2ten Folgejahr
 - Wird eine eAU mit dem Kennzeichen „Fehlerhaft/Fehlt“ von den Krankenkassen rückgemeldet, so wird automatisch eine Mail an die Personalverwaltung, wenn eine eAU mit dem Kennzeichen „Fehlerhaft / Fehlt“ zurückgeliefert wird.
 - Um dein Start der eAU in Bezug auf ein Datum einzustellen, gibt es nun ein „AbDatum“. Ebenso ist ein Datum einstellbar, mit dem die Übermittlung auf AAG1 eingestellt werden kann.
- Mitarbeitern kann nun die Funktion „Arbeitszeitkonto“ zur Verfügung gestellt werden.
 - Beantragung von Zeitausgleich
 - Aktueller Stand Arbeitszeitkonto
 - Arbeitszeiteintragungen je gewählten Monat einsehen
- Zeiterfassung
 - Im Fenster „Zeiterfassung“ in der Gruppe „Team“ werden nach der Auswahl einer „Kommen-Gehen“ Zeit neben den gerundeten Zeiten auch die ursprünglichen Werte angezeigt.
 - Fehlerbehebung: Bei der Korrektur von Stempelzeit im Fenster „Zeiterfassung“ wurde das falsche Datum vorbelegt.
 - Das Fenster „Urlaub“ so angepasst, dass hier Zeiten erfasst werden können. Dazu ist es notwendig bei dem Mitarbeiter das Recht „WEB-Time“ zu setzen.
- Anzeigefehler des Wertes „Urlaub ausbezahlt“ in der Auflistung im Fenster „Urlaub“ und „Team-Übersicht“ korrigiert
- Anzeige des Urlaubs so überarbeitet, dass Resturlaub unterstrichen und fett dargestellt wird.
- Im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ die Möglichkeit des „Blätterns“ innerhalb der Mitarbeiter durch „vor“ und „zurück“ Button eingefügt
- Wird im Fenster „Team-Übersicht“ der Schalter „Abbrechen“ im Kommunikationsfenster „Kommentar“ gewählt, so wird bei allen Fehlzeiten die Stornierung abgebrochen. Soll

kein Kommentar eingeben werden, so bitte einfach die Maske ohne Eingabe mit ok abschließen.

- Auswertungen
 - Erweiterung „Auswertungen“ um die Auswahl „Fehlzeit (Protokoll)“
 - Erweiterung „Auswertungen“ um die Auswahl „Kurzarbeit“
- Die Funktionalität für die eAU wird in einem gesondert White Paper beschrieben. In der aktuellen Version ergeben sich folgende Änderungen:
 - Die Funktion eAU um ein Mailfunktion erweitert. Werden 42 Tage für die erfassten Fehlzeiten für Krank und/oder Arbeitsunfall überschritten, so erzeugt das Programm eine Mail an die Personalverwaltung. Dabei wird der Zeitraum der letzten 6 Monaten betrachtet. Auf die hier summierten Ausfälle wird die aktuelle, neue Erfassung addiert. Die Prüfung auf Folgeerkrankung oder Krankengeldbezug obliegt der Personalverwaltung.
 - Möglichkeit der Ausnahme von dem eAU Verfahren für privat versicherte Arbeitnehmer:innen und „Krankengeldbezug“ im Fenster Mitarbeiter ergänzt.

Version 2.3.1

- PZE-SYNC (Version: 0.7.21):
 - Zeiterfassungen (Kommen / Gehen) werden nur noch zusammengefasst, wenn die „Maximale Anwesenheitsdauer“ nicht überschritten wird.
 - Synchronisierung der eAU angepasst. Wird in Bracht Lohn die Arbeitnehmernummer nicht verwendet, so findet die Personalnummer Verwendung.
 - Problembehebung: Bei Schichtplänen, die „rollierend“ ausgeführt werden, konnte es bei der Aufbereitung in Bezug auf Jahreswechsel zu einem fehlerhaften Eintrag kommen.
 - Erweiterung Fehlzeiten „unentschuldigtes Fehlen“
- Das Fenster „Zeiterfassung“ wurde komplett umgebaut. Die Optionen zur Ausgabe der Anwesenheitsliste wurde erweitert und die Möglichkeit Einschränkungen in Bezug auf die Auswahl des Zeitraums zu treffen wurde erweitert.
- Im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ eine Funktion eine Funktion geschaffen, die Urlaubstage zu beeinflussen. Die betrifft unter anderem die Möglichkeit Urlaub zu reduzieren sofern einzelne Urlaubstage ausgebucht werden sollen. Die Funktion steht ausschließlich der Personalverwaltung zur Verfügung. Für alle anderen Rechte wird diese Funktion nicht eingeblendet,
- Die „Zugriffsverwaltung“ wurde dahingehend angepasst, dass der Punkt „Arbeitszeitkonto“ je Mitarbeiter freischaltet werden kann. Dies betrifft sowohl die WEB-Oberfläche als auch die entsprechende Funktionalität in der APP
- Im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ wurde die Möglichkeit ergänzt den maximalen Zeitsaldo für einzelne Mitarbeiter und einzeln Perioden anzupassen. Die Ausgabe eines Protokolls des max. Arbeitszeitsaldo ist möglich.
- Problembehebung bei rollierendem Schichtmodellen, dabei wurde in einigen Fällen das Start-Zeitmodell falsch gewählt.
- Erweiterung der Fehlzeit um die Auswahl von „unentschuldigtes Fehlen“ ergänzt.

Version 2.3.0

- PZE-SYNC (Version 0.7.20):
 - Die Rundungen aus dem Zeitmodell (Gleitzeit und auch ohne Gleitzeit) werden durchgeführt
 - Erweiterung Fehlzeiten um „Mutterschutz“, „Elternzeit“ und „Zeitausgleich“
- Behobene Probleme:
 - Anzeige ausgeschiedene Mitarbeiter behoben

- Fehlerhafte Anzeige im Bereich „Mitarbeiter“ => „Urlaub“ behoben. Hier wurde bei Mitarbeitern mit Eintritt aktuelles Jahr auch ein Wert für das Vorjahr angezeigt, jedoch nicht gerechnet.
- Bei Zeitmodellen können unterschiedliche Runden für Zeitmodelle eingetragen werden. Bei dem Mitarbeiter hat die Auswahl „Gleitzeit“ Auswirkungen auf die Rundung, sofern unterschiedliche Rundungswerte für mit und ohne Gleitzeit bei den Zeitmodellen eingestellt wurden. Bei Erfassungen mit „Kommen“ werden die tatsächlichen Zeiten aufgerundet, bei jenen mit „Gehen“ abgerundet.
- Auswertungen erweitert
 - Arbeitszeitkonto (Detail)
 - Arbeitszeitkonto (Komprimiert)
 - Arbeitszeitkonto (Fehlstempelungen)
- Im Modul Zeiterfassung gibt es nun die Möglichkeit „nur Fehler anzeigen“. Mit Hilfe dieser Funktion ist es möglich sich fehlerhafte Erfassung von „kommen“ und „Gehen“ anzuzeigen und zu korrigieren. Bitte hier auch die maximale Tagesarbeitszeit in den Einstellungen beachten.
Komplett fehlende Tage (ohne jede Erfassung) werden noch nicht angezeigt.

Version 2.2.4

- Das Anhängen von Dokumenten bei der Erfassung von Erkrankungszeiten überarbeitet

Version 2.2.3

- PZE-SYNC (Version 0.7.19)
 - Verbindungsmöglichkeit zur Lohn-Datenbank (Bracht-Lohn) hinzugefügt.
 - Möglichkeit der Prüfung auf elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) bei **aktivierter** Verarbeitung. Krankmeldung können anhand der eAU automatisch bestätigt werden.
- Felder „Start-Tag“ und „Überlappend“ für die Schichtmodelle hinzugefügt.
- Die Einstellungen um die Auswahl „eAU aktivieren“ erweitert.
- Schichtpläne können mit einem anderen Tag als einem Montag beginnen.
- Auswertungen um die erste Version „Phantomlohn (Zeitwerte)“ und „Phantomlohn (Zuschlagswerte)“ erweitert.

Version 2.2.2

- PZE-SYNC (Version 0.7.18)
 - Bei der Übertragung von neuen Mitarbeitern kann ein Standard-Zeitmodell hinterlegt werden
 - Synchronisierung um Fehlzeiten „Krank-Arbeitsunfall“ und „Betriebsurlaub“ erweitert
- Beim Upload der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung wird auch die Dateierweiterung .jpeg akzeptiert.
- Problem im Browser Firefox bezüglich der Breite behoben.
- Problem in dem Filter „Suche (Von/Bis)“ in dem Fenster „Zeiterfassung“ behoben.
- Die Antrags-/Krankheitsmail überarbeitet. Werden mehrere getrennte Zeitbereiche erfasst, so werden diese zusammengefasst.
- Fehlzeiten „Krank-Arbeitsunfall“ und „Betriebsurlaub“ stehen zur Verfügung.
- Das Antwortzeitverhalten der Anzeige im Fenster „Team-Übersicht“ verbessert.
- Neue Funktion „Auswertungen“ hinzugefügt. Hier können alle Fehlzeiten nach Auswahl in ein EXCEL Sheet übertragen werden. Bitte beachten, dass auch Mitarbeiter mit 0 Tagen auf der Auswertung erscheinen. Diese können dann über Funktionen des EXCEL entfernt werden.
Achtung: Es gibt versteckte Spalten (aktuell „Austrittsdatum“)

Version 2.2.1

- PZE-SYNC (Version 0.7.17):
 - Bei neu eingetretenen Mitarbeitern werden die Feiertage nun ab Eintrittsdatum hinterlegt und nicht mehr ab Anlagedatum
- In dem Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ kann unter dem Filter „Zeitmodelle“ nun auch der Eintrag „(leer)“ gewählt werden. Damit können Arbeitnehmer ohne gültiges Zeitmodell schnell gefunden werden. In einer Folgeversion werden wir hier die Möglichkeit eines „Standardzeitmodell“ in den Einstellungen einrichten.
werden kann.

Version 2.2.0

- PZE-SYNC (Version 0.7.15):
 - Bei der Verwendung eine rollierende Schichtmodells werden die verwendeten Zeitmodelle automatisch in die Zukunft gefüllt. So wird bei einem Jahreswechsel die Zeitmodelle eines Schichtmodells automatisch bis zum 31.12. des 2ten Folgejahres aufgefüllt. (Bsp: Aktuelles Jahr = 2022 => Aufgefüllt bis: 31.12.2024)
- Einführung Schichtmodelle/Schichtplanung
 - Bei der Anlage von Fehlzeiten mit prüfen lassen ob die Mindestbelegung in dem Zeitraum anhand der Schichtplanung unterschritten wurde und hierzu in der Mail und im Beantragungstext wird ein Hinweis hierzu angefügt.
 - Im Fenster „Team-Übersicht“ im Grid „Mitarbeiter-Übersicht“ wird bei den Tagen nun im Tooltip das jeweilige Zeitmodell und evtl. Schichtplan angezeigt. Farben aus den Zeitmodellen (Ausnahme Weiß) werden als Umrandung dargestellt.
- Prüfung auf betroffene Fehlzeiten bei Wechsel eines Arbeitszeitmodells/Schichtplan
- In „Team-Übersicht“ hinzugefügt Kalender (ohne Änderungsmöglichkeiten) für bereits ausgetretene Mitarbeiter anzeigen zu lassen.
- In „Team-Übersicht“ die Positionen von Kalender und Erfassung der Fehlzeiten getauscht.
- In „Zugriffsverwaltung“ wird das Austrittsdatum der Mitarbeiter angezeigt. Auswahl „Alle Mitarbeiter“ steht nun zur Verfügung.
- In der Zugriffsverwaltung wurde die Eingabe der Kostenstellen über DropDownList realisiert.
- Im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ Filter auf das aktuell verwendete Zeitmodell eingebaut.
- In Mitarbeiter-Verwaltung wird eine Meldung angezeigt, sofern nicht alle notwendigen Informationen gefüllt sind. Es müssen die Werte Kostenstelle, Gruppe, Abteilung, Betrieb oder Zeitmodell eingetragen werden Ein Speichern ist erst möglich, wenn alle Einträge gesetzt wurden.
- Problem beim Storno von Anträgen behoben. Sollte im Rahmen der Synchronisierung ein Zeitversatz auftreten, so werden die Informationen trotzdem auf gelöscht gesetzt.
- In Team-Übersicht das neue Feld „Unf“ (Arbeitsunfall) hinzugefügt. (Die Fehlzeit selbst kann noch nicht verwendet werden)

Version 2.1.1

- Der Fehlerteufel hat zugeschlagen: Auf Grund eines Rechtschreibfehlers im Code waren in einzelnen Fällen Steuerelemente nicht nutzbar. Der Schreibfehler ist behoben und das Protokoll beim Mitarbeiter ist nun wieder zu verwenden

Version 2.1.0

- PZE-SYNC (Version 0.7.14):
 - Bei der Programm Aktualisierung wird durch den Updater die Anlage der Tabellen für die Schichtmodelle und Schichtplanung vorgenommen. Die Übernahme bisher

eingetragener Werte aus der Zeitmodell-Planung in die neuen Tabellen wird ebenfalls vorgenommen.

- Automatische Aktualisierung der Zeitmodelle an die neuen Tabellen angepasst.
- Wird ein Wechsel des Zeitmodells eingetragen, so werden diese Einträge des Wechsels auf die neuen Tabellen umgestellt. In Zukunft wird dieses Vorgehen auch für die Schichtplanung verwendet.
- Problem bei der Suche nach einem Mitarbeiter über Filter behoben.
- In der Kalenderansicht wird nun arbeitsfreie Tage auch voraussgehend anhand der Eintragung der Planung im Fenster „Mitarbeiter“ verwendet.
- Im Fenster „Team-Übersicht“ wird in der Mitarbeiter-Übersicht anhand der Planung die „arbeitsfreien Tage“ in der Zukunft angezeigt.
- Im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ die Anlage der Zeitmodelle angepasst. Nun können die Zeitmodell solange manuell bearbeitet werden, bis der erste Eintrag in der Schichtplanung für den Mitarbeiter erstellt wurde. In diesem Fall muss in der Schichtplanung hier eine Anpassung vorgenommen werden.
- Bei der Auswahl eines Eintrages zur Bearbeitung im Fenster „Team-Übersicht“ wird der Filter „Mitarbeiter“ nun beibehalten.
- Berechnung der Spalten UrlJahr, verbr. Rest, Krank usw.in der Ansicht „Übersicht“ angepasst. Die Berechnung (ganzer Tage, Halber Tag) erfolgt nun aus der Sollzeit der jeweiligen Fehlzeit.
- In der Mitarbeiter-Verwaltung das Feld „individueller Filter“ in die Gruppierung „Spezifische Daten“ verschoben.
- Problem bei abbrechender Verbindung behoben. Die Einträge für die Rücknahme von Urlaub konnte nicht geladen werden. Dadurch konnten durch weitere Abfragen für die Verarbeitung des Rücknahme-Wunsches (Urlaub) zu Fehlern führen.
- Protokoll in Team-Übersicht angepasst. Wenn ein Mitarbeiter einzeln ausgewählt wurde, so wird der Anzeigebereich für Monat/Jahr auch für die Anzeige des Protokolls verwendet. Dadurch wird die Einsicht der Daten der Vorjahre und Folgejahre erleichtert.
- Im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ im Bereich „Schichtplanung“ Überschneidungen von Fehlzeiten anzeigen. Dies gilt nur für Fehlzeiten (z.B. Urlaub), die nicht an arbeitsfreien Tagen verwendet werden dürfen.
- Nachträgliches hinzufügen von einem fehlenden Dokument zu einer Fehlzeit im Fenster „Team-Übersicht“ frei gegeben. Dies ist nun unabhängig von der eingestellten Toleranzzeit möglich.
- DropDownCheckboxListen (Bsp. Filter KST, Gruppe, individuelle Filter) durch DevExpress Elemente ersetzt. Die Verarbeitung bezüglich Suchmöglichkeiten angepasst.

Version 2.0.8

- In den Fenstern „Urlaub“ und „Team-Übersicht“ das direkte Wechseln des Monats realisiert.
- Die Erfassung von Fehlzeiten in den Fenstern „Urlaub“ und „Team-Übersicht“ so umgebaut, dass diese über arbeitsfreie Tage zusammenhängend angezeigt werden. Es wird in diesem Fall auch nur eine Mail mit einem Zeitraum generiert.,
- In den Fenstern „Mitarbeiter-Verwaltung“ und „Zeiterfassung“ den Button „Alle Filter zurücksetzen“ hinzugefügt
- Wird im Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ bei der Suche ein eindeutiges Ergebnis erzielt, dann wird dieser Mitarbeiter sofort selektiert

Version 2.0.7

- Wird bei der Suche über die Filterfunktion „MA-Filter“ ein eindeutiges Ergebnis erzielt, dann wird dieser Mitarbeiter sofort selektiert
- Button-Steuerelemente durch DevExpress-Button-Steuerelemente ausgetauscht. (Ausnahmen: „Zugriffsverwaltung“ und „Grids“)

- Im Fenster „Team-Übersicht“ den Button „Alle Filter zurücksetzen“ hinzugefügt. Diese Funktion berücksichtigt den Standard des jeweiligen Benutzers.
- Problem beim Datum für Krankheit behoben. Dabei wurde bis Version 2.0.6 im Datumsfeld eine Uhrzeit eingetragen. Diese Uhrzeit führte zu potenziellen Fehlern bei der Überschneidungsprüfung im Falle der Mehrfacherfassung.

Version 2.0.6

- PZE-SYNC (Version 0.7.13):
 - Genauigkeit von Fließkommazahlen bei der Übertragung von Daten zwischen der MS SQL Datenbank (lokales Netzwerk) und MySQL Datenbank (Web Umgebung) erhöht.
 - Stammdaten werden nur noch 1 x täglich übertragen
 - Zeiterfassungsdaten werden in einem Zeitraum von 10 Minuten aktualisiert
- Verwaltung von Zeitmodellen:
 - Anlegen neue Zeitmodelle
 - Kopieren bestehender Zeitmodelle
 - Anpassen bestehender Zeitmodelle
 - Löschen nicht verwendeter Zeitmodelle
 - Anpassen der Farben von Zeitmodelle (zur späteren Verwendung in Kalender)
 - Die Funktion Zeitmodell kann von jeder Berechtigungsstufe außer „Anwender“ verwendet werden. Dazu muss dem entsprechenden Benutzer die Berechtigung durch den Systemadministrator erteilt werden.
- Problembhebung bei Rücknahmewunsch Urlaub
- Datumsauswahl in allen Bereichen überarbeitet
 - Jahreszahl wird immer 4stellig aufgefüllt (aus 01.02.22 wird 01.02.2022)
 - Mängel des Browsers FireFox in Bezug auf die Jahreszahlen ausgeglichen
 - Eingaben werden nur noch ausschließlich für das aktuelle Jahr, das aktuelle Jahr -1, das aktuelle Jahr + 1 und +2.
Damit verhält sich die Eingabe des Datums wie die Kalenderauswahl per Maus
- Anpassung der Berechnung der Toleranz
 - Grenzdatum der Toleranz ist der 1te Tag des Monats zuzüglich der eingestellten Toleranztage. Ab Eingabe dieses Datums werden Fehlzeiterfassungen und Änderung ausschließlich noch von der Berechtigungsstufe „Personalverwaltung“ akzeptiert.
 - Nach dem Toleranztag können ausschließlich Dokumente an Fehlzeit mit der Eigenschaft „Dokument anhängen erlaubt“ oder „Dokument anhängen muss“ angehängt werden, außer die Berechtigungsstufe ist „Personalverwaltung“.
 - Ist ein Verändern der Datumseinträge auf Grund der Berechtigung nicht möglich, so wird eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben
 - Die Veränderung von Fehlzeiten für die Vormonate nach dem Toleranzdatum wurde unterbunden. Hier darf ausschließlich die Berechtigungsstufe „Personalverwaltung“ aktiv werden.

Version 2.0.5

- PZE-SYNC (Version 0.7.11):
 - Verarbeitung der Synchronisierung vereinheitlicht.
Aktuell werden die Tabellen Zeitmodelle, Urlaubanspruch / Resturlaub / Ausbezahlt je Mitarbeiter, Betriebe, Abteilung, Feiertage, Mitarbeiter-Stamm abgehandelt
 - Problembhebung bei der Synchronisierung der Fehlzeit „BERUFSSCHULE“ und „QUARANTAENE“. Bei Neuanlagen der Fehlzeiten in APSO WEB-PZE war durch Synchronisierungsfehler (Datenbank Verbindung hat abgebrochen) die korrekte Fehlzeit nicht aus APSO WEB-PZE, sondern die Fehlzeit aus Easybase enthalten. Dies führt die Zusatzinformationen für die beiden Fehlzeiten nicht.

- Kennzeichen für die Änderung von Mitarbeiter-Daten an die Änderung im PZE-Sync in Version 0.7.11 angepasst.
- Problembhebung Darstellung für Monate mit 31 Kalendertagen. Hier wurde fehlerhaft ein halber Feiertag (wie 31.12.) dargestellt.
- Problembhebung „Geschäftliche Mail“: Das Speichern nach Änderung von Daten in der Zugriffsverwaltung erzeugt nun keinen leeren Eintrag in der Mailadresse mehr.
- In der Team-Übersicht einen Filter für Fehlzeiten realisiert. Hier kann nach Daten des aktuell gewählten Monats gefiltert werden.
- Pflegeurlaub umbenannt zu Pflege
- Einschränkung das Pflege über arbeitsfreie Tage (Wochenende, Feiertage, Zeitmodell) vergeben werden kann.
- Problembhebung bei der Auswahl eines Mitarbeiters (kein Doppelklick mehr nötig).
- Stornierung von Protokolleinträgen so angepasst, dass eine Stornierung von Krank-Gemeldet nur noch Krank-Gemeldet storniert und im selben Zeitraum erfasste Zeiten „Krank“ unberührt lässt. Dieses Problem trat bei mehrfacher Erfassung von Fehlzeiten auf. Dieses Verhalten wurde für alle Fehlzeiten übernommen.
- Bei Auswahl eines Protokolleintrags zur Bearbeitung wird auch in der Mitarbeiter-Übersicht auf die jeweilige Seite gewechselt mit der Anzeige des Mitarbeiters.
- Dem Systemadministrator die Möglichkeit eingeräumt Farben anzupassen. In dem Punkt „Einstellungen“ können die Farben der Fehlzeiten für Kalender und Mitarbeiter-Übersicht nach den eigenen Vorstellungen angepasst werden. Der Default-Wert bleibt im Hintergrund erhalten und kann jederzeit wieder eingestellt werden.
Achtung: Hier kann es sein das bei manchen Farben die Schrift sehr schwer oder gar nicht zu lesbar ist.
- Farblegende entfernt. Die Informationen stehen im Kalender, Protokoll und Mitarbeiter-Übersicht und sind in den Tooltips ersichtlich.
- Bei Fehlzeiten (Krank, Krank-Gemeldet) die über den Monatswechsel terminiert sind, wird die Spalte KrankAJ schwarz umrandet.

Version 2.0.4

- PZE-SYNC (Version 0.7.10):
 - Die Felder „Recht_MitarbeiterVerwaltung“, „Recht_Zeiterfassung“, „Recht_Zeitmodelle“ werden über ein Update Funktion anlegt. Als Standardwert wird nicht Anzeigen (Wert 0) gesetzt.
- Problem bei der Anzeige der ½ Tage nach Auswahl der Kostenstelle behoben
- Wurde bei Standard-Urlaub ein Wert mit Nachkommastellen eingetragen, so lieferte die Anzeige keinen Wert zurück. Der Fehler wurde behoben und der Wert wird nun korrekt dargestellt.
- Problem bei der Anzeige der Feiertage (Fenster Mitarbeiter-Übersicht) behoben. In diesem Zusammenhang wurde auch der Fehler einer falsch erkannten Fehlzeit in Zusammenhang mit Feiertagen gefixed
- Die E-Mail-Adresse kann nur noch mit Rechten höher als Team-Assistenz geändert werden.
- In dem Fenster „Zugriffsverwaltung“ können die Rechte für die Verwendung von „Mitarbeiter“, „Zeiterfassung“, „Zeitmodelle“ für einzelne Mitarbeiter eingestellt werden. Dabei ist es notwendig, das bei dem Mitarbeiter ein Recht höher als Anwender eingestellt ist.

Version 2.0.3

- PZE-SYNC (Version 0.7.9):
 - Neue Fehlzeiten „Berufsschule“, „Sonderurlaub“, „Dienstreise“, „betriebliche Weiterbildung“ werden angelegt
 - Erste Schritte Synchronisierung der Fehlzeiten auf Basis des Fehlzeiten-Schema realisiert

- Änderungen von bestehenden Einträgen der Urlaubsansprüche aus WEB-PZE werden mit Easybase synchronisiert
- Neue Fehlzeiten: Berufsschule, Sonderurlaub, Dienstreise, betriebliche Weiterbildung
Alle Fehlzeiten außer Urlaub und Krankheit können ausschließlich von Teamassistenten, Kostenstellenverantwortlichem (Niederlassungsleiter), Geschäftsführer, Personalverwaltung erfasst werden.
Es können sich bei der Eingabe Überlagerungen von 2 oder mehr Fehlzeiten ergeben. Diese Überlagerungen und Konflikte werden jeweils schraffiert dargestellt und müssen manuell aufgelöst werden.
- Neue Funktionen für **Personalverwaltung**:
 - Pflege und Eintragung des Standard-Urlaubsanspruchs bei Mitarbeiter ist frei gegeben. Urlaub für Folgejahre können manuell verändert werden. Die Vortragung (2023;2024) erfolgt bei Update auf die Version 2.0.3 für alle Mitarbeiter die einen Eintrag in Standard-Urlaub haben, für alle anderen kann die Vortragung für 2023-2024 von uns manuell gestartet werden, erfolgt in allen Fällen jedoch nur wenn 0 Tage in 2023-2024 eingetragen ist.
 - Anzeige und Vergleich Zeitmodelle mit Sortierung
 - Ändern Zeitmodelle mit Termin in Mitarbeiter ist frei gegeben
Achtung: Die Eintragungen im Kalender sind aktuell erst nach Erreichen des Umstellungsdatums sichtbar. Derzeit arbeiten wir an einer Möglichkeit die Zeitmodell sofort nach Eintragung anzupassen

Version 2.0.2

- In „Team-Übersicht“ die Anzeige des Grids mit der Mitarbeiter-Fehlzeiten angepasst. Nun werden erklärende Tooltips angezeigt. Damit stellen wir den ersten Schritt zur Unterstützung von Anwendern mit Achromasie zur Verfügung.
- In den Fenstern „Zugriffsverwaltung“ und „Mitarbeiter-Verwaltung“ die Checkbox „Ausgetreten“ angepasst. Jetzt können alle Mitarbeiter (inkl. Ausgeschiedene) angezeigt werden. In diesen Fenstern die Anzahl der angezeigten Zeilen einer Seite erhöht.
- Im Fenster „Team-Übersicht“ die Anzeige der Mitarbeiter angepasst. In einem gewählten Monat werden nur die in diesem Zeitraum aktiven Mitarbeiter angezeigt. Über die Checkbox „Alle Mitarbeiter“ können jedoch alle Mitarbeiter unabhängig vom Eintritts- oder Austrittsdatum angezeigt werden
- Fehler bei der Stornierung/Rücknahme von Fehlzeiten im Fenster „Team-Übersicht“ und „Arbeitnehmer“(Urlaub) behoben.
- Fehler beim Versand von Antwort Mails an Mitarbeiter behoben
- Probleme bei dem Anhängen von Dokumenten bei Fehlzeiten gelöst
- Anpassen der Anzeige der manuellen Auswahl im Kalender. Die Auswahl von halben oder ganzen Tagen ist nun bereits bei der Selektion ersichtlich

Version 2.0.1

- In Fenster „Team-Übersicht“ die Anzeige des Kalenders überarbeitet.
- Filter in der Team-Übersicht auf Volltextsuche über die Felder PersNr und Name erweitert. Eine Mischung zwischen PersNr und Name sind nicht zulässig.
- Umstellung der Ermittlung der freien Tage auf das Arbeitszeitmodell umgestellt. Das bedeutet, dass es kein „festes“ Wochenende mit Samstag und Sonntag mehr gibt, sondern die Arbeitszeit auch das Wochenende bestimmt. Beispiel: Reinigungskraft arbeitet am Samstag.

Version 2.0.0

Mit dieser Version wurde die Umstellung der Applikation WEB-PZE auf eine neue Entwicklungsplattform begonnen. Ziel ist es die Gestaltung und Funktionalität der Anwenderoberfläche einheitlicher zu gestalten. Nach der kompletten Umstellung wird es möglich sein, kundenindividuelle Einstellungen, unter anderem bzgl. Farbe und Design, einzuführen, sowie die Feldgestaltung (z.B. Checkboxes) und Hilfsfunktionen anzupassen.

- PZE-SYNC (Version 0.7.8):
 - Vorfüllen des Urlaubsanspruch für 2 Jahre auf Basis Standard Urlaub (Eintragung bei Mitarbeiter)
 - Der Resturlaub aus dem Vorjahr wird automatisch angelegt unter Berücksichtigung:
 - Ausbezahlter Urlaub
 - Verbrauchter Urlaub
 - Neuberechnung Urlaubsübertrag bei Änderung im Vorjahr
 - Das Standard-Kennwort für neu angelegte Benutzer wird in WEB-PZE auf die „Arbeitnehmernummer“ des Benutzers gesetzt.
 - Bei der ersten Anmeldung wird die Änderung des Kennworts verlangt
 - Anpassung der Synchronisierung Fehlzeiten
- Funktion „Zugriffsverwaltung“ ermöglicht Zugriff auf ausgetretene Mitarbeiter
- Nach Austritt erhält der Mitarbeiter keine Mail an seine private Mailadresse.
- Hat ein Mitarbeiter besondere Rechte (NL oder GF), so werden Mail an die Standard Mailadresse in der Systemverwaltung geschickt, sofern kein neuer Mitarbeiter mit diesen besonderen Rechten versehen wurde
- Der Browser-Cache wird nun nicht mehr für die Anzeige verwendet. (Änderungen im Design werden sofort nach Update sichtbar)
- Login-Verarbeitung gekürzt und damit Probleme beim Zugriff behoben. Dies wirkt sich insbesondere dann aus, wenn es sich um Eintragungen ohne Mitarbeiterstammdaten (externe Mitarbeiter z.B. Personalverwaltung)
- Problembehebung bei der Erstanlage von Krankmeldungen in Team-Übersicht mit sofortigem Eintrag eines Dokuments behoben.
- Bei „Krankheit“ ist es nun nicht mehr möglich war halbe Tage zu erfassen
- Im Fenster „Team-Übersicht“ wird bei der Anlage von Krankheit die Bereichsanzeige mit der evtl. Auswahl eines Min/Max Datums aus der Kalenderauswahl angezeigt.
- Bei Aufruf eines Dokuments wird dieses nun in einem neuen Browser-Tab geöffnet (Kein Download).
- Der Refresh-Button neben dem Namesfilter setzt gewählten Filter nicht mehr zurück.
- Anpassung des Mailtextes auf einheitliche Formatierung
- Problembehebung bei der Anzeige von Kommazahlen bei der Übersicht der Urlaube.
- Fehlzeitenkatalog auf ein einheitliches Verarbeitungsschema umgestellt. Ziel ist hier eine schnellere, fehlertolerantere Erweiterung der Fehlzeitentabelle. Aktuell verfügbar:
 - Urlaub
 - Krankheit
 - Quarantäne
 - Pflege
 - In Vorbereitung
 - Berufsschule
 - Sonderurlaub
 - Dienstreise
 - Betriebl. Weiterbildung
 - Betriebsurlaub
 - Krank-Arbeitsunfall

- Bei der Änderung von Fehlzeiten wird eine Prüfung auf das Austrittsdatum durchgeführt. Hier wurde ein falscher Bereich angezogen.
- Ein angehängtes Dokument wird nun in einem eigenen Fenster (Tab) des Browsers geöffnet. Damit werden Probleme beim FireFox behoben
- Auftretender „time out“ beim sofortigen Upload von Dokumenten behoben.

Version 1.0.24

- PZE-SYNC(Version 0.7.6):
 - Problembehebung Feiertagsberechnung 2024 (Ostern im März)
 - Problembehebung bei Jahreswechsel in Bezug auf Fehlzeiten
- Funktion „geschäftliche Mail“ in „Profil“ und „Zugriffsverwaltung“ hinterlegt: Diese Mailadresse wird u.a. für die Urlaubsanträge bei NL und GF herangezogen. Wird diese nicht eingetragen, so wird die Mail-Adresse aus dem Personenstamm verwendet.
- Problembehebung in Mitarbeiter-Verwaltung und Zeiterfassung bzgl. KST Filter
- Funktion Standard-Urlaubsanspruch in der Mitarbeiter-Verwaltung eingeführt
Ziel ist historische und zukünftige Urlaubsansprüche korrekt zu veralten
- Antwort-Mail zu Genehmigung/Ablehnung/Rücknahme Urlaub kreiert. Dazu ist es notwendig für den Mitarbeiter in dessen Personenstamm eine Mailadresse zu hinterlegen
- In Team-Übersicht ändern der Auswahl Fehlzeit von RadioButton zu Dropdownliste.
- Einträge für BEANTRAGT, GEMELDET, RÜCKNAHME für bisherige Einträge geändert. Anzeige mit einer Erweiterung um „U“(Urlaub) und „K“(Krankheit) versehen. Anwender mit Farbfehlsichtigkeit werden damit unterstützt.
- Problembehebung Anzeigen des Dokuments unabhängig der Browsereinstellungen.
- Möglichkeit zur Sortierung des Protokolls in dem Fenster „Team-Übersicht“ hinzugefügt.

Version 1.0.22

- In dem Fenster „Einstellungen“ wurde ein Schalter „Eigenverantwortung KST-Verantwortlicher“ hinzugefügt. Der Systemadministrator trifft hier die Einstellung für Eigengenehmigung von Urlaub für alle Kostenstellenverantwortlichen (NLL)
- Der Geschäftsführer wird beim Mailversand von Fehlzeiten des Niederlassungsleiters nur noch berücksichtigt, wenn der Haken „Eigenverantwortung der KST-Verantwortliche“ nicht gesetzt ist.
- Problembehebung wobei bei der Abwahl aller Kostenstellen in der Team-Übersicht.
- Filter mit Namenssuche (Volltext) bei Team-Übersicht implementiert.
- Problem bei Anzeige Dokumente Kranktage behoben
- Problem bei Farbgestaltung in der Excel-Ausgabe (Team-Übersicht) behoben.
- PZE-SYNC (Version 0.7.4):
 - „Eigenverantwortung_KST_Verantwortlicher“ wird bei Update in Datenbank angelegt.

Version 1.0.21

- Für einen Niederlassungsleiter wird keine Mail an den Ersteller versandt
- Mail für Niederlassungsleiter werden nur an Geschäftsführung bzw. an andere Niederlassungsleiter der identen Kostenstelle versandt

- Der Geschäftsführer erhält eine Mail, sollte ein Niederlassungsleiter Urlaub beantragen oder Krankheit melden
- Ein Niederlassungsleiter kann eigenen Urlaub nicht mehr genehmigen oder ablehnen. In Bezug auf seine eigene Person verhält sich das System so, als sei er ein „normaler Benutzer“. Die Genehmigung des Urlaubs eines Niederlassungsleiters ist dem Geschäftsführer vorbehalten.

Version 1.0.20

- Mailtext der Krankmeldung wurde korrigiert
- Pflegeurlaub wird nun im Fenster „Team-Übersicht“ gesondert mit „P“ dargestellt
- Die Legende wurde erweitert um „Q“(Quarantäne) und „P“(Pflegeurlaub)

Version 1.0.19

- Erfassung von Krankheit in Team-Übersicht erweitert. Die Selektion von Urlaubstagen bei Eintritt von Krankheit und Erfassung eines Zeitraums ist nun möglich
- Problem beim Speichern der Mitarbeiter-Daten wie Kostenstelle inkl. der Übernahme in APSO Easybase behoben.
- Anzeigebereich für die Erfassung der Urlaubsbeantragungen angepasst
- Bei Erstellung der Benachrichtigungsmail über SMTP das Sicherheitsprotokoll angepasst.

Version 1.0.18

- **Nach** Wählen des Schalters „Krank“ bei der Eintragung von Fehlzeit in der Team Übersicht können auch Nichtarbeitstagen (Wochenende, Feiertage usw.) für einen Zeitraum aktive selektiert werden.
- Funktion der Lupe bei Krankheit überarbeitet

Version 1.0.17

- Refresh bei der Auswahl der des Schalters „Krank“ (Teams Übersicht) implementiert

Version 1.0.16

- Problem bei der Auswahl mit Kostenstellen > 2 Stellen behoben

Version 1.0.15

- Teamübersicht überarbeitet
 - Problem nach Sortierung der Übersicht behoben, Mitarbeiter wurden nicht gefunden, sofern diese auf Seite 2 und folgende eingetragen war
 - Performance bei der Anzeige der Mitarbeiter in der Tabelle verbessert
 - Aktualisierung der Kalender beschleunigt

Version 1.0.14

- Verwendung von Toleranztagen bei Genehmigung von Urlaubseinträgen behoben

Version 1.0.13

- Problem bei Storno von Urlaubseinträgen behoben

Version 1.0.12

- Problem beim Aufruf der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung behoben

Version 1.0.11

- PZE-SYNC (Version 0.7.2):
 - Lizenzmail um Info-Mail über Nutzung von APOS APP PZE erweitert
 - Probleme bei der Installation des PZE-SYNC behoben
- Urlaub kann in das aktuelle und 2 Folgejahre erfasst werden
- Ablauf der der Browsersitzung von 20 Minuten auf 12 Stunden Inaktivität erhöht
- Zeile „ausbezahlter Urlaub“ inkl. Einrechnung eingeführt
- Teamübersicht Filterfunktion
 - Bei Auswahl eines Mitarbeiters bleibt der eingestellte Filter erhalten.
 - Bei Berechtigungen auf mehrere Kostenstellen wird der Filter auf die Kostenstelle des selektierten Mitarbeiters eingeschränkt

Version 1.0.10

- Problem bei der Anzeige des genehmigen Button korrigiert

Version 1.0.9

- PZE-SYNC (Version 0.7.1):
 - Feiertagskalender werden 2 Jahre im Voraus automatisch mit dem Sync angelegt. Voraussetzung: Gebiet und Zeitmodell ist eingetragen
 - Die Feiertage aus dem Feiertagskalender werden im Falle von Gebietswechsel (Niederlassung) oder Zeitmodellwechsel korrigiert.
 - Die Änderungen anhand der Planung vom Wechsel der Zeitmodelle wird automatisch durchgeführt
 - Bei Wechsel des Zeitmodells (z.B. Schichtpläne, Wechsel freier Wochentage ab Datum xy) wird die Berechnung automatisch tagesgenau umgesetzt.
- Zeitmodelle könne für Mitarbeiter nun im Voraus tagesgenau eingeplant werden
- Verfügbare Zeitmodelle sind in dem Fenster „Zeitmodelle“ ersichtlich. Die Neuanlage des ‚Zeitmodells wird in ein Folgeversion über den Punkt Einstellungen ermöglicht.
- Problem mit zu langen Bemerkungen (Überschreitung Feldlänge) behoben
- Toleranztage für die Genehmigung von Krankheit können unter Einstellungen definiert werden. Nach Überschreitung des Toleranzdatum ist nur noch die Funktion Personalverwaltung berechtigt nachträglich erfasste Krankzeiten (Ursache evtl. anzupassende Lohn-/Gehaltsabrechnung) zu genehmigen.
- Über die Lupe können die Dokumente (derzeit nur Krankheit) angezeigt werden
- Die Genehmigung von Kranktage kann nur erfolgen, wenn:
 - Ein Dokument zu dem Zeitraum Vorhanden ist (Lupe ist eingeblendet)
 - Der Starttermin sich im laufenden Monat (Tagesdatum) befindet
 - Die Toleranzzeit bei Eintragungen für den Vormonat noch nicht überschritten ist
- Ist ein Eintrag für einen Mitarbeiter außer Feiertage erfasst wurden (Urlaub, Krank, Kommen-Gehen) kann die Berechnungsbasis (Kalender- oder Arbeitszeit) nicht mehr geändert werden.
- Oberfläche des Fensters „Einstellungen“ in 3 Bereiche aufgeteilt
- Problem mit der Überschneidung der Krankheit in Verbindung mit genehmigten Urlaub behoben
- Problem mit Nachkommastellen bei der Eintragung der Sollzeit in Verbindung mit Krankheit behoben.
- Bei der Berechnung der Kranktage des einzelnen Mitarbeiters gemeldeten Kranktage berücksichtigt.

Version 1.0.8

- QR-Code Ausgabe als PDF-Dokument (sofern keine Mail Adresse hinterlegt)

Version 1.0.7

- Der QR Code wird (ohne Mailadresse) nun auch als PDF ausgegeben und kann z.B. der Lohnabrechnung beigelegt werden. Es steht ein weiterer QR Code für den Aufruf des jeweiligen Shop (APPLE Store bzw. Play Store) zur Verfügung.

Version 1.0.6

- PZE-SYN (0.6.27)
 - Importierte Zeiten werden im Protokoll mit maximal 2 Nachkommastellen dargestellt.
 - Gruppen und Kostenstellen werden nun auch bei Änderungen innerhalb des APSO WEB PZE synchronisiert
 - Problem bei der Übergabe der Anmelde Daten an Datafox behoben.
- In dem Fenster „Einstellungen“ die Ansicht der Kostenstellen und Gruppen sowie die Ansicht von Betrieben und Abteilungen hinzugefügt jedoch bisher ohne Möglichkeit diese Daten anzulegen oder zu ändern im PZE-WEB.
- Lizenzmail erweitert sodass angezeigt werden wie viele Benutzer sich die APP geholt haben
- Berechnungsbasis kann einmalig von „Kalenderjahr“ auf „Arbeitsjahr“ umgestellt werden.
- Eintrittsdatum des Mitarbeiters wird im Kalender jedes Jahr mit einem Schwarzen Rahmen angezeigt und der Monatsanfang als Basis der Berechnungen des Resturlaubsanspruchs herangezogen.
- In allen Darstellungen und Tabellen die optionale Berechnung nach Abrechnungsjahr umgesetzt.
- Überschreitung des Urlaubsanspruchs wird nun in allen Anzeigen Rot dargestellt (Erweiterung in Mail und aktives Bestätigen des Mitarbeiters erfolgt in Folgeversion)
- Menüpunkt Krankheit kann in APSO WEB PZE je Mitarbeiter komplett ausgeblendet werden
- Dokumente können im Menüpunkt „Krankheit“ zu einem Einträge geladen werden. Dieses Dokument wird mit interner Fallnummer, Mitarbeiter und Zeitraum beschlagwortet und kann in ein Dokumenten Management System (DMS) importiert werden. Unabhängig davon ist ein Aufruf im APSO WEB PZE bei dem Vorgang möglich. Dies gilt auch für in APSO APP PZE fotografierte Dokumente.

Version 1.0.5

- PZE-SYNC (Version 0.6.25)
 - Terminal-RFID-Daten werden für eingetragene CHIP Codes automatisiert an die Zeiterfassungsterminals übertragen
 - Formatierungsprobleme (Nachkommastellen) behoben
- In der Mitarbeiter-Verwaltung gibt es die Checkbox „Ausgetreten“ zur Anzeige ausgetretener Mitarbeiter eingefügt
- Problem in der Mitarbeiter-Verwaltung zur Auswahl aus dem Suchfenster korrigiert (vorher Modulwechsel)
- Darstellungsproblem in der Zeiterfassung Mitarbeiter behoben (weiße Farbe auf weißen Hintergrund)
- Die Zeiterfassung um den Auswahlpunkt „Kein Zugangscode“ für die Zeitart hinzugefügt (Vorher als „Nicht Anwesend“ angezeigt)
- Mitarbeiter werden in der „Team-Übersicht“ nur bis einschließlich dem Jahr/Monat Ihres Austrittsdatums angezeigt. (Bsp.: Austrittsdatum 31.10.2021 Anzeige Oktober ja)

=> November nein). Ab dem Überschreiten des Austrittsdatums können keine Änderungen (Urlaub / Krank) erfasst werden.

- Die Berechnung der Tage bzgl. der Sollzeit korrigiert.
- In der „Zeiterfassung“ wenn ein Mitarbeiter ausgewählt wurde in der Anzeige aller Stempelungen in dem Zeitraum um die Felder „Stunden“ und „Ist-Arbeitszeit“, „Soll-Arbeitszeit“, „Überstunden“, „Wochentag“ hinzugefügt.
- Automatische Abmeldung (Logout) nach 50400 Sekunden(14 Stunden)

Version 1.0.4

- Ist keine Mail Adresse bei einem Mitarbeiter hinterlegt, so kann zukünftig eine Verwaltungsmailadresse eingetragen werden. An diese Adresse wird der QR Code gesendet.
- Lizenz für das neue Modul „Root“ zur Verwaltung der Stammdaten realisiert
- Farblegende überarbeitet
- Farbe für „Sonstige Freistellungen“ auf ein helles Lila geändert.
- Problem bei dem Lizenz-Update behoben

Version 1.0.3

- Anzeige der Krankheitstage in „Team-Übersicht“ überarbeitet
- Funktion „Einstellungen“ ist die Eingabe eines „Mindestjahr“ möglich. Damit wird vermieden, dass nach einem Jahreswechsel Fehlzeiten in der Vergangenheit (Vorjahre) erfasst werden können.
Ausnahme Berechtigungsgruppe „Personalverwaltung“.
Fehlzeiten (insb. Urlaub) können in Folgejahren erfasst werden
- Tabellen „BETRIEBE“, „ABTEILUNG“, „GebieteStamm“ werden aus dem VORSYSTEM synchronisiert (PZE-Sync Version 0.6.22)
- Tabellen „GruppenStamm“, „KostenstellenStamm“ eingeführt. Eingabe aktuell nur über Datenbank möglich => Maskierung folgt
- „Mitarbeiter-Verwaltung“ erweitert. „Gruppe“, „Kostenstelle“, „Betrieb“, „Gebiet“ werden wieder nach VORSYSTEM synchronisiert. (PZE-Sync Version 0.6.22)
- „Einstellungen“ den Punkt „Basis Fehlzeiten“ (Tage oder Stunden) hinzugefügt
- Lizenzverwaltung wurde um die Funktion „ROOT“(Stammdatenpflege) erweitert.

Version 1.0.2

- „Team-Übersicht“ und „Zeiterfassung“ ist die Filterung und Suche um die Konstante NULL für Kostenstellen oder Gruppen ausgeschaltet.
- Bei Hintergrundfarbe ROT wird nun einheitlich Weiß als Schriftfarbe verwendet.
- Das Menü wird nun auch bei der Verwendung des FireFox Browsers an der korrekten Position angezeigt.
- Es werden nun auch externe Mitarbeiter (Personalverwaltung) importiert.
- Erweiterung Prüfungen bei Synchronisation mit VORSYSTEM (PZE-Sync Version 0.6.20).
- „Mitarbeiter-Verwaltung“ angelegt. Folgende Felder können nun in WEB-PZE geändert werden:
Anrede, Vorname, Nachname, Telefon, E-Mail-Adresse, MM, Pause aus Zeitmodell, Gleitzeit, Terminal-Zugangscode
Die Synchronisierung mit dem VORSYSTEM erfolgt ebenfalls für diese Felder (PZW-Sync Version 0.6.19)
- Problembehebung Berücksichtigung der Feiertage bei Beantragen des jeweiligen Urlaubs in einem Folgejahr.

Version 1.0.1

- Die Anzeige des Protokolls erfolgt beim Fenster „Urlaub“ und bei der Auswahl eines einzelnen Mitarbeiters in „Team-Übersicht“ nur noch für das aktuell ausgewählte Jahr.
- Der Kopfbereich sowie das Menü im Seitenbereich wurde in der GUI-Anzeige angepasst und die Bedienbarkeit erleichtert.
- Mitarbeiter ohne Kostenstelle können nun in der Zugriffsverwaltung normal angezeigt werden und diese können nun als Personalverwaltung eingetragen werden.
- Die Administrationsbenutzer haben nun ebenfalls die Möglichkeit die Team-Übersicht einzusehen.
- QR-Code Mail erweitert
Punkte „Laden im APP-Store“ und „Jetzt bei Google Play“ mit den Links hinzugefügt

Version 0.7.38

- Die Mail an die Niederlassungsleitung beachtet nun die Eintragungen in „Mail für KST“ sofern hier ein Eintrag vorhanden ist. Bei der Erstinstallation
- In der Navigationsleiste von „Startseite“, „Zugriffsverwaltung“, usw. die Texte durch Icons ersetzt und die CSS-Formatierung geringfügig angepasst.
- In dem Fenster „Mitarbeiter-Verwaltung“ eine frei definierbare Möglichkeit zur Filterung hinzugefügt.
- Den Menüpunkt Profil bearbeitet
 - Die Möglichkeit zum Ändern der Berechtigungen entfernt
 - Ein Anwender kann seinen Mail-Empfang nicht mehr deaktivieren
 - Die Mailadresse darf nicht geändert bzw. gelöscht werden

Version 0.7.36

- Im Protokoll wurde der Text „Rückfrage“ in „Rücknahme“ geändert
- „Rücknahme Urlaub“ ist nun in der Team-Übersicht ohne Mitarbeiter-Auswahl ersichtlich
- Aufstellung der Tage im Fenster „Arbeitnehmer“ ist nun linksbündig
- Bei der Auswahl des Filters werden die zu bearbeitenden Anträge mit gefiltert
- In dem Fenster „Team-Übersicht“ ist nun eine Sortierung über „PersNR“ und „Name“
- Die Anzeige der Namen wurde geändert zu „Nachname Vorname“ in allen Feldern
- Bei den Anträgen in der Team-Übersicht wurden die Spalten „Mitarbeiter“, „Beantragt von“, „Antwort von“ und „Bemerkungen“ linksbündig ausgerichtet
- In der Zugriffsverwaltung die Auswahl der Berechtigungen(AW / TA / NL / GF / PV / SA) direkt über den Click in die Checkbox im Grid ermöglicht
- Anzeige des verschlüsselten QR-Codes für den APP-PZE Zugriff ist nun möglich
- Abfragen zur Kennzeichnung der Mitarbeiter für die Rücksynchronisierung des Feldes „Auswertung für KST“ in der Zugriffsverwaltung über PZE-Sync erstellt
- Versenden des QR-Codes per Mail an „Alle“, „Filter-Auswahl“, „Einzel“ hinzugefügt
- Zugriffsverwaltung um die Verwendung von den Filtern „Kostenstelle“ und „Gruppe“ erweitert
- CSS-Formatierung-Struktur geringfügig angepasst bezüglich der Button-Anzeige
- Tooltips den Buttons in der Zugriffsverwaltung hinzugefügt

Version 0.7.33

- Farblegenden Beschreibungen gekürzt und zusammengefasst
- Vorauswahl der Filter eingestellt
- In der Zeiterfassung den "Zeitart-Filter" auch mit Möglichkeit für Mehrfachauswahl ausgestattet
- Problem mit Umlauten bei Benutzern behoben. Das Zeichen "◆" wird jetzt korrekt als ß, ö, ä, usw. dargestellt.

- Die Auswahlbox bei Filtern wird immer so dargestellt, dass all Werte ersichtlich sind
- Zugriffsverwaltung Probleme Anzeige und Suche behoben
- Probleme bei der Umwandlung von Urlaub zu Kranktagen behoben
- Schraffierte Anzeige in Urlaub und Krankheit eingebunden.
- Schraffierte Anzeige in Team-Übersicht eingebunden
Achtung bei Veränderung von ½ Tag Urlaub in Krank ein x als Anzeige verwendet
- Lizenz Holen in PZE-SYNC so angepasst und eingestellt das nun die Lizenz aus dem geänderten Ordner geholt werden kann
- Problembehebung mit Anlage und Bearbeitung Krankheit bezüglich Überschneidung.
- Problembehebung beim Ändern der gemeldeten Krankheit in der Team-Übersicht
 - Keine Überschneidungsprüfung für Gemeldeten Urlaub
 - Keine Anlage von neuen Kranktage bei einer Verlängerung
 - Bei Stornierung von Kranktagen werden die Zeiträume gekürzt